Ottendorfer Gemeindeinformationen

Nr. 110
April 2012

Zugestellt durch Post.at • Amtliche Mitteilung; P.b.b..

„Opa, es reicht!“

Aufführung der Theatergruppe Ottendorf

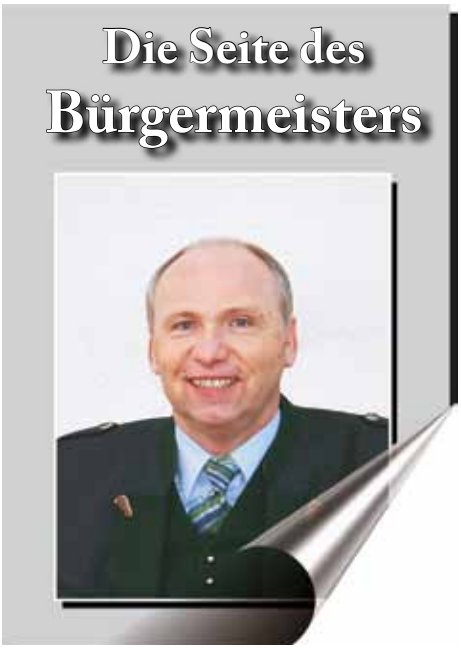
Ein großer Erfolg war die Aufführung der Theatergruppe Ottendorf mit dem Stück „Opa, es reicht!“, einem Schwank in drei Akten von Bernd Gombold.
(Näheres im Blattinneren)

Änderung der Amtsstunden
Ab Mai 2012 werden die Amtsstunden des Gemeindeamtes und des Bürgermeisters neu festgelegt.
Seite 3

„Philharmonische Klänge“
Am 23. Juni findet das Abschlusskonzert des Kammermusikfestivals in der Pfarrkirche Ottendorf statt.
Seite 23

Volksschule Ottendorf www.vs-ottendorf.at
Die neue Homepage der Volksschule Ottendorf ist online und informiert brandaktuell und umfassend.
Seite 36

Stellenausschreibung KindergartenleiterIn
Es wird die Stelle einer KindergartenleiterIn für den Kindergarten Ottendorf ausgeschrieben.
Seite 38



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen! Sehr geehrte Gemeindebürger!

Neue Sprechstunden im Gemeindeamt

Da die Bürgermeistersprechstunden freitags von 16 bis 18 Uhr in letzter Zeit kaum noch angenommen werden, hat der Gemeindevorstand den Beschluss gefasst, ab Mai 2012 das Gemeindeamt Freitagnachmittags geschlossen zu halten. Die Bürgermeistersprechstunden werden auf Donnerstag von 17 bis 19 Uhr verlegt. In dieser Zeit stehen auch Bedienstete des Gemeindeamtes für Ihre Anliegen zur Verfügung.
Sollte jemand die Öffnungszeiten des Gemeindeamtes oder meine Sprechstunden aus terminlichen Gründen nicht wahrnehmen können, ersuche ich im Gemeindeamt anzurufen und einen anderweitigen Termin zu vereinbaren. Wir werden im Einzelfall sicher ein Gespräch mit mir und/oder dem zuständigen Sachbearbeiter des Gemeindeamtes auch außerhalb der Amtsstunden vereinbaren können.
Ich danke im Voraus für das Verständnis.

Antonitag

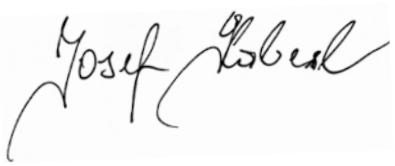
Der 17. Jänner war auch heuer wieder „der" Feiertag, an dem die Bevölkerung der Gemeinde Ottendorf aber auch weit über die Gemeindegrenzen hinaus, den Antoni-Viehpartron geehrt hat. Ich bedanke mich hier speziell als Bürgermeister sehr herzlich bei den Hauptorganisatoren dieser Veranstaltung, bei Gemeindekassier Alois Flechl und bei Gemeinderat Bernd Wenzel, die jedes Jahr dafür sorgen, dass dieser Tag so gelungen gefeiert werden kann.
Als Gemeinde sind wir natürlich bemüht, die Bekanntheit dieses Antonitages noch zu steigern und noch mehr Besucherinnen und Besucher nach Ottendorf zu bringen. Dazu hat in diesem Jahr auch die Teilnahme des Kindergartens Ottendorf am Gottesdienst und an der anschließenden Feier beigetragen. Herzlichen Dank dafür.
Diese gelungene Veranstaltung ist für die Kirche gut, ist für den Ort gut und für die Betriebe der Gemeinde gut.
Recht herzlichen Dank an alle, die den Antonitag besucht haben und ich bitte jetzt schon für das nächste Jahr um Ihren zahlreichen Besuch, damit es wieder so ein schönes und tolles Fest wird.

Neue Ortsbeleuchtung mit LED-Technik für die Gemeinde Ottendorf

Wie schon in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung berichtet, wurde mit der Energie Graz ein Contractingvertrag zum Umrüsten sämtlicher Straßenbeleuchtungskörper auf LED-Technik geschlossen.
Zwischenzeitlich wurden die bestehenden Peitschenleuchten zum Großteil umgerüstet. Bis Ende April sollen auch die bestehenden Kugel- und Schirmchenleuchten mit LED Beleuchtungskörper ausgestattet sein.
Die Kugel- und Schirmchenleuchten sowie die kleinen Peitschenleuchten entlang der Gemeindestraßen verbrauchen künftig anstatt 80 Watt nur noch 20 Watt. Die hohen Peitschenleuchten entlang der Landes- und Bundesstraßen benötigen 32 Watt, werden aber zwischen 23 Uhr und 5 Uhr auf 16 Watt gedrosselt.
Diese Umrüstungen bringen eine Stromeinsparung von insgesamt rund 10.000 Euro pro Jahr. Diese Stromersparnis sorgt gemeinsam mit den geringeren Wartungskosten dafür, dass sich die Investitionskosten in 8,6 Jahren amortisiert haben werden. Umgerechnet bewirkt diese Stromersparnis auch eine CO2-Reduktion von jährlich rund 12 Tonnen.
Noch ein positiver Nebeneffekt: Die mancherorts heftig diskutierte Gesamtabschaltung der Straßenbeleuchtung in den Nachtstunden gehört der Vergangenheit an. Nun können auch Nachtschwärmer nach 24 Uhr noch auf beleuchteten Straßen nach Hause gehen.

Kaum hat es begonnen, schon ist wieder ein Viertel des 2012er Jahres fast vorbei. Ich möchte allen ein glückliches und frohes Osterfest wünschen. Den Kindern vor allem schöne Osterferien. Ihnen allen ein gelungenes Frühjahr ohne große Müdigkeit sondern mit viel Energie und Lebensfreude.

Alles Gute und frohe Ostern,
euer Bürgermeister



Für Ihre persönlichen Anliegen stehe ich Ihnen gerne in meinen Sprechstunden (freitags von 16 – 18 Uhr
ab Mai 2012 donnerstags von 17 bis 19 Uhr sowie nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel: 03114/2507) zur Verfügung.

Impressum: Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde 8312 Ottendorf a.d.R.;
Druck: Scharmer; Unterzeichnete Artikel sowie Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
24. August 2012
(verspätet eingereichte Unterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden!)

Aus dem Gemeinderat

Voranschlag 2012

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2012 wurde mit ordentlichen Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 1,910.100 Euro und außerordentlichen Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 797.000 Euro beschlossen.

Gleichzeitig wurde der Mittelfristige Finanzplan 2012 beschlossen, der über das Budgetjahr 2012 hinaus auf fünf Jahre die Orientierung der Haushaltsführung sicherstellen soll.

Verkauf Grundstück Teil von 1239, KG Walkersdorf

Als Abrundung für eine Baufläche wird eine Teilfläche von Parzelle Nr. 1239, KG Walkersdorf, in der Größe von 99 m² zum Kaufpreis von 14,50 Euro je m² an Bauwerber verkauft.

Gemeindestrukturreform

Wie in der Gemeinderatssitzung 9/2011 festgelegt, wurden weitere Gespräche über Kooperationen mit den umliegenden Gemeinden geführt. Dem Land Steiermark sind Kooperationen jedoch zu wenig. Dort werden nur Fusionen (Gemeindezusammenlegungen) angestrebt.
Nach eingehenden Beratungen beschließt der Gemeinderat folgenden Vorschlag zur Gemeindestrukturreform:
„Nach mehreren Vorgesprächen wird bekanntgegeben, dass seitens der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein die Absicht zu weiteren Gesprächen über eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Breitenfeld an der Rittschein im Sinne der Gemeindestrukturreform besteht.
Sollte es zu keiner Einigung über eine solchen Zusammenarbeit kommen, gibt die Gemeinde Ottendorf a.d.R. hiermit einseitig das Interesse bekannt, jene Teile der umliegenden Gemeinden, die von den gewachsenen Strukturen und dem Einzugsgebiet her überwiegend nach Ottendorf tendieren, zu einem Zusammenschluss mit der Gemeinde Ottendorf a.d.R. einzuladen.
Dies sind **von der Gemeinde Breitenfeld a.d.R. die KG´s Neustift und St. Kind von der Gemeinde Riegersburg die KG´s Schweinz und Krennach.**
Diese Einladung zur Zusammenarbeit stützt sich auf viele Wünsche und Stellungnahmen aus diesen betroffenen Gebieten.“

Bürgerservice

Änderungen der Amtsstunden des Gemeindeamtes

Da die Amtsstunden freitags von 14 bis 18 Uhr von der Bevölkerung kaum noch in Anspruch genommen wurden, werden ab Mai 2012 die Öffnungszeiten wie folgt festgelegt:

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes:
Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters:
Donnerstag von 17:00 – 19:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Kostenlose Restmüllsäcke für pflegebedürftige Personen

Die Gemeinde Ottendorf stellt allen pflegebedürftigen Personen zur Entsorgung ihrer Windeln pro Müllabfuhrintervall (6-wöchentlich) einen Restmüllsack **kostenlos** zur Verfügung.
Diese Restmüllsäcke sind im Gemeindeamt erhältlich.

www.ottendorf.com
hat Links zu allen wichtigen Behörden- und Service-Adressen!

Stellenausschreibung

Es wird die Stelle der Leiterin/des Leiters die/der gleichzeitig **gruppenführende Kindergartenpädagogin/ gruppenführender Kindergartenpädagoge einer Alterserweiterten Gruppe** ist, für den zweigruppigen Kindergarten der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein ausgeschrieben.

Die Anstellung erfolgt zum 01.09.2012 nach folgenden Bestimmungen:

o Steiermärkisches Kinderbildungs- und betreuungsgesetz, LGBl. Nr. 22/2000, in der jeweils geltenden Fassung

o Gesetz über das Dienst- und Besoldungsrecht der von den Gemeinden anzustellenden Kindergartenpädagoginnen/Kindergartenpädagogen, Erzieherinnen/ Erzieher an Horten und Kinderbetreuerinnen/Kinderbetreuer, LGBl. Nr. 77/1985, in der jeweils geltenden Fassung

o Gesetz über die fachlichen Anstellungserfordernisse für Kindergärtnerin-nen/Kindergärtner und Erzieherinnen/Erzieher an Horten und Schülerheimen 2008, LGBl. Nr. 105/2008, in der jeweils geltenden Fassung

o Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1962, LGBl. Nr. 160/1962, in der jeweils geltenden Fassung

Fachliche Anstellungserfordernisse:

o erfolgreiche Ablegung der Befähigungsprüfung für Kindergärtnerinnen/Kindergärtner und Horterzieherinnen/Horterzieher, der Reife- und Befähigungsprüfung für Kinder-gärten und Horte oder der Reife- und Diplomprüfung für Kindergärten und Horte an der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (Zusatzausbildung zur/zum Horterzieherin/Horterzieher kann binnen 2 Jahren nachgereicht werden)

o mindestens zweijährige Verwendung in einem Kindergarten

o Fähigkeit zur Leitung in administrativen und pädagogischen Angelegenheiten

o Berufsgesinnung, Berufswissen, Berufskönnen, die für die Begleitung von Kindern bzw. für die Erfüllung der Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben im Kindergarten erforderlich sind

o Bereitschaft zur eigenen beruflichen Fortbildung

o Fähigkeit gemäß gesellschaftlicher und lokaler Gegebenheiten sowie wissenschaftlicher und praxisorientierter Erkenntnisse Bildungsqualität im Kindergarten weiter zu entwickeln

o Fähigkeit zur Zusammenarbeit (mit dem Personal der Kinderbetreuungseinrichtung, Eltern, Erhalter, mit weiteren Bildungseinrichtungen, im Umfeld und auf Gemeindeebene, u.a.)

o EDV-Kenntnisse

Sonstige Anstellungserfordernisse:

o Österreischische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger/Bürgerin

o Unbescholtenheit

Aufgaben:

o Leitung des Kindergartens

o Führung einer alterserweiterten Kindergartengruppe

o Erstellung von Konzepten für die Arbeit im Kindergarten

o Erstellung von Programmen – Leitbild, Profil

o Planung und Koordination gruppenübergreifender Vorhaben

o Koordination der Elternarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Zusammenarbeit mit Gemeinde und Land

o Verantwortung als Vorgesetzte/r - Dienstaufsicht

o Information des Erhalters über wichtige Angelegenheiten, Organisationsfragen

o Anleitung von Praktikantinnen/Praktikanten und Schülerinnen/Schülern

o Evidenthaltung des Inventars

o Überprüfung der Sicherheit der Liegenschaft

o Geldgebarung, Statistik, Evidenzführung der Kinder, Kanzleiführung

Bewerbungen sind bis spätestens 30.04.2012 unter Anschluss der entsprechenden Unterlagen (Schulabgangszeugnisse, Geburts-, Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Lebenslauf, Arbeitsbestätigungen, Nachweise über Kurs- und Weiterbildungsveranstaltungen) an das Gemeindeamt Ottendorf zu richten.

Bürgeramt Information der BH Fürstenfeld

Führerschein

Seit 1. März 2006 werden in Österreich nur mehr Scheckkartenführerscheine ausgegeben. Bestehende Papierführerscheine können – müssen aber nicht – umgetauscht werden!
Folgende Führerscheine bleiben bis **18. Jänner 2033** (d. h. noch ungefähr 20 Jahre) **gültig:** Papier- und Scheckkartenführerscheine, die bisher ausgestellt wurden und bis 18. Jänner 2013 ausgestellt werden. Voraussetzung für die Beibehaltung der Gültigkeit bis 2033 ist, dass Namen und Daten im Führerschein noch lesbar sind und die Betreffende/der Betreffende auf dem Foto eindeutig erkennbar ist.

Scheckkartenführerscheine, die ab **19. Jänner 2013** ausgestellt werden, haben, vergleichbar mit den Reisepässen, eine „Gültigkeitsdauer" von 15 Jahren. Dieses „Ablaufdatum" soll dazu beitragen, dass das Foto im Führerschein dem gegenwärtigen Aussehen der Betreffenden/des Betreffenden entspricht und sie/ihn eindeutig erkennen lässt.
Anlässlich der Fristverlängerung finden keine ärztliche Untersuchungen oder Fahrprüfungen statt.

Reisepass/Personalausweis

Bei **jedem Grenzübertritt** wird ein Reisedokument benötigt. Dies gilt auch bei Reisen in Schengen-Staaten und natürlich auch bei kurzen Fahrten ins Ausland.
Reisedokument ist der **Reisepass** oder bei Reisen innerhalb der EU ein gültiger **Personalausweis. Der Führerschein ist kein Reisedokument!** Der Personalausweis ist ausschließlich im Scheckkartenformat verfügbar. Das Scheckkartenformat erleichtert das tägliche Bei-sich-Tragen des Ausweises.
Ab 15. Juni 2012 werden bestehende Kindermiteintragungen im Reisepass des Erziehungsberechtigten ungültig, auch wenn der Reisepass ein späteres Ablaufdatum aufweist.
Dies bedeutet, dass für jedes Kind ein eigener Reisepass beantragt werden muss!

Gültigkeitsdauer und Gebühr des Passes:
0 – 2 Jahre - der Pass ist zwei Jahre gültig und bei Erstausstellung gebührenfrei
2 – 12 Jahre – der Pass ist fünf Jahre gültig und kostet 30 Euro
ab 12 Jahre – der Pass ist zehn Jahre gültig und kostet 75,90 Euro (Stand 30.01.2012)

Die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes, das bereist werden soll bzw. durch das durchgereist werden soll, und zusätzlich die Geschäftsbedingungen des gewählten Beförderungsunternehmens (z. B. Fluglinie) müssen beachtet werden. Es liegt nicht in der Zuständigkeit der Passbehörden, Informationen über die Einreisebestimmungen in andere Länder zu erteilen!
Diese Einreisebestimmungen erhalten Sie auf der Webseite des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten - www.bmeia.gv.at oder telefonische Auskunft unter der Nummer +43/5/01150-4411-

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bürgeramtes innerhalb der Öffnungszeiten (Mo, Mi, Do und Fr von 7:00 bis 13:00 Uhr, Di von 7:00 bis 17:00 Uhr) unter folgender Telefonnummer zur Verfügung: 03382/5025-0

Einstellung des Kinderzuschusses des Landes Steiermark

Der Kinderzuschuss des Landes Steiermark wird für Geburten ab 1. Februar 2012 eingestellt.
Der Kinderzuschuss des Landes Steiermark wurde als Nachfolgemodell der Familienbeihilfe des Landes Steiermark eingeführt. Die ursprüngliche Idee des Kinderzuschusses war Familien/Frauen, die keinerlei Unterstützung durch Karenzgelder erhalten, zu unterstützen.

Der Kinderzuschuss des Landes Steiermark beträgt 145,35 Euro monatlich für die ersten zwölf Lebensmonate des Kindes und ist eine freiwillige Leistung des Landes Steiermark.

Mit Regierungssitzungsbeschluss vom 17.11.2011 wird der Kinderzuschuss des Landes Steiermark in seiner jetzigen Form eingestellt. Um ein „sanftes Auslaufen" des Kinderzuschusses für die steirischen Familien zu gewährleisten, ist **für Geburten bis 31. Jänner 2012** weiterhin **eine Antragstellung für den Kinderzuschuss möglich,** da die Antragstellung laut Richtlinie im ersten Lebensjahr des Kindes erfolgen muss.
Mit 31. Jänner 2013 läuft der Kinderzuschuss des Landes Steiermark endgültig aus.

Beihilfe NEU für die Kinderferienaktionen des Landes Steiermark

Seit 2004 gewährt das Land Steiermark sozial schwächer gestellten Familien, Mehrkindfamilien und Alleinerziehenden unter bestimmten Voraussetzungen eine **Beihilfe für Kinderferienaktionen** in den Schulferien.

Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre und dem Ziel bestmögliche Qualität für steirische Familien bieten zu können, wurde die Richtlinie nun in folgenden Punkten geändert:

1. Die Beihilfe des Landes Steiermark wird künftig nur mehr für die Teilnahme an einer Kinderferienaktion gewährt, die von einem/einer gemeinnützigen VeranstalterIn durchgeführt wird, der/die nicht auf Gewinn ausgerichtet ist und das **Gütesiegel der Fachabteilung 6A für FerienanbieterInnen** trägt. Für all jene AnbieterInnen, die noch kein Gütesiegel nachweisen können, wird in einer Übergangsphase gemeinsam mit der Fachabteilung 6A ein Anerkennungsverfahren durchgeführt.
2. Durch eine **Anhebung der Einkommensgrenzen beim gewichteten Pro-Kopf-Einkommen auf maximal 1.000 Euro** soll die Teilnahme an einer Kinderferienaktion für noch mehr Kinder und Jugendliche mit sozial schwachem Hintergrund ermöglicht werden.

Die Richtlinie für die Gewährung von Beihilfen für Kinderferienaktionen des Landes Steiermark wurde mit dem Regierungssitzungsbeschluss vom 26.01.2012 dahingehend angepasst.

Alle Informationsmaterialien (Antragsformulare, Folder und Richtlinien) finden Sie unter: www.familienreferat.steiermark.at

Antrag auf Gebührenbefreiung

Fernseh-, Radio- sowie Fernsprechgrundgebühr

Folgende Personengruppen haben bei geringem Haushalts-Nettoeinkommen grundsätzlich Anspruch auf Befreiung von Rundfunkgebühren und den damit verbundenen Abgaben und Entgelten und/oder Zuerkennung einer Zuschussleistung zu Fernsprechentgelten:

Bezieher von:
- Pflegegeld oder einer vergleichbaren Leistung,
- Leistungen nach pensionsrechtlichen Bestimmungen oder diesen Zuwendungen vergleichbare sonstige wiederkehrende Leistungen versorgungsrechtlicher Art der öffentlichen Hand,
- Leistungen nach dem aktuellen Arbeitslosenversicherungsgesetz,
- Beihilfen nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz,
- Beihilfen nach dem aktuellen Arbeitsmarktservicegesetz,
- Beihilfen nach dem aktuellen Studienförderungsgesetz,
- Leistungen und Unterstützungen aus der Sozialhilfe oder der freien Wohlfahrtspflege oder aus sonstigen öffentlichen Mitteln wegen sozialer Hilfsbedürftigkeit sowie
- Gehörlose oder schwer hörbehinderte Personen.

wenn das monatliche Haushalts-Nettoeinkommen (Einkommen aller in einem Haushalt lebende Personen) folgende Höchstsätze nicht überschreiten:

Haushalt mit einer Person:	912,60 Euro
Haushalt mit zwei Personen:	1.368,28 Euro
Erhöhung für jede weitere Person im Haushalt	140,81 Euro

Übersteigt das Nettoeinkommen die maßgeblichen Betragsgrenzen, kann der Antragsteller folgende Ausgaben geltend machen:
- **Hauptmietzins** einschließlich der Betriebskosten im Sinne des Mietrechtsgesetzes, wobei eine gewährte Mietzinsbeihilfe/Wohnbeihilfe anzurechnen ist.
- **Anerkannte außergewöhnliche Belastungen** im Sinne der §§ 34 und 35 des aktuellen Einkommenssteuergesetz.

Anträge sowie weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt Ottendorf oder im Internet unter www.gis.at

Krankenbetten

Für pflegebedürftige Personen können Krankenbetten vom Altenwohnheim „Augustinerhof“ in Fürstenfeld zum Preis von einem Euro pro Tag gemietet werden.

Die Abholung des Krankenbettes ist direkt mit dem Augustinerhof zu vereinbaren:

Wohn- und Pflegeheim Augustinerhof
Klostergasse 4, 8280 Fürstenfeld, Tel. 03382/54228

Die Gemeinde Ottendorf gewährt einen **Zuschuss** in der Höhe von **50 %** dieser Miete für alle GemeindebürgerInnen. Der Zuschuss wird unter Vorlage der saldierten Rechnung ausbezahlt.

www.ottendorf.com
hat Links zu allen wichtigen Behörden- und Service-Adressen!

Jetzt online machen: Ihre Arbeitnehmer/innenveranlagung!

Wie komme ich zu meinem Geld?
Wie komme ich zu meinem Geld? Sobald der Arbeitgeber den Lohnzettel für das abgelaufene Jahr an das Finanzamt übermittelt hat – in der Regel Ende Februar des Folgejahres – kann Ihre Arbeitnehmer/innenveranlagung vom Finanzamt bearbeitet werden. Das entsprechende Formular für die Arbeitnehmer/innenveranlagung können Sie händisch ausgefüllt an das Finanzamt schicken oder direkt beim Finanzamt abgeben.

FinanzOnline – Rascher und einfacher per PC
Mit FinanzOnline (www.finanzonline.at), der elektronischen Veranlagung über das Internet, bieten wir ein modernes und kundenorientiertes Service im Internet an, das den Amtsweg mit der Finanzverwaltung bequem und unkompliziert macht.
Die Vorteile liegen klar auf der Hand: Sie können zuhause gemütlich auf der Couch sitzen und sich nebenbei in aller Ruhe die zu viel bezahlte Steuer zurückholen – mit einem Klick und rund um die Uhr – das ist Flexibilität. Mit FinanzOnline können steuerliche Angelegenheiten schneller und effizienter erledigt werden.
Das spart Zeit und Geld – sowohl Ihnen als auch der Finanzverwaltung.

Insgesamt haben Sie fünf Jahre Zeit, um Ihre Arbeitnehmer/innenveranlagung einzureichen (der Antrag für 2007 kann also bis Ende 2012 gestellt werden).

Was kann von der Steuer abgesetzt werden?
Absetzbar sind – unter bestimmten Voraussetzungen – Sonderausgaben (z.B. freiwillige Kranken-, Unfall- oder Pensionsversicherung, Kirchenbeitrag, Wohnraumsanierung, Spenden), außergewöhnliche Belastungen (z.B. Krankheitskosten oder Kinderbetreuungskosten) und Werbungskosten (z.B. Computer, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, Umschulungen, Kosten für beruflich veranlasste Telefonate, Arbeitskleidung, Arbeitsmittel und Werkzeuge).

Wo finde ich weitere Informationen zur Arbeitnehmer/innenveranlagung?
Tipps und Informationen zur Arbeitnehmer/innenveranlagung finden Sie im jährlich erscheinenden Steuerbuch. Einen Überblick über die am häufigsten gestellten Fragen rund um FinanzOnline finden Sie im Folder „FinanzOnline – Mit einem Klick Geld zurück“. Beide Folder stehen Ihnen auf der Homepage des Finanzministeriums unter www.bmf.gv.at zum Download bereit bzw. können auch kostenlos bestellt werden. Selbstverständlich liegen unsere Broschüren auch in den Finanzämtern auf.

Möchten Sie Ihre Fragen lieber telefonisch stellen, steht Ihnen das Bürgerservice des Finanzministeriums unter 0810 001 228 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 17 Uhr bzw. unter buergerservice@bmf.gv.at zur Verfügung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FinanzOnline-Hotline helfen Ihnen außerdem bei Fragen zu FinanzOnline gerne unter 0810 221 100 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr weiter.

KULTROCK 2012
35 Jahre Bühnenjubiläum
Schlacher
Veranstalter: diechecker.cc
Info: 0664/7649756
Spider Murphy Gang
Boris Bukowski & Band
11.08.2012 EINLASS 18 UHR
HAUPTPLATZ FÜRSTENFELD
VORGRUPPEN
BLUE THIER MA-O-AM
Eintritt: Vorverkauf Euro 29,- / Abendkasse Euro 37,-
Karten erhältlich bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket, Tourismusverband Fürstenfeld oder unter www.diechecker.cc
AB 12 UHR: Kultfahrzeugetreffen
Eintritt frei! FESTPLATZ FÜRSTENFELD

USV Ottendorf

Am 25. März startet der SVO in die Rückrunde der Meisterschaft mit einem Auswärtsspiel gegen Nitscha. Die Mannschaft trainiert schon seit Mitte Jänner. Im März wurde außerdem ein Trainingswochenende veranstaltet. Der Vorstand wünscht der Mannschaft eine erfolgreiche Frühjahrsrunde und lädt alle Zuschauer herzlich ein, den SVO weiterhin so gut zu unterstützen wie in den letzten Jahren.

Nachwuchs
In der U15 gibt es zwei Spielgemeinschaften mit Feldbach und Breitenfeld. Die U15A startet als 6. in das Frühjahr, die U15B auf Platz 5. Die U13 Gemeinschaft mit Breitenfeld beginnt die Punktejagd auf Platz 5. Weiters gibt es eine U11 mit Söchau und Breitenfeld sowie eine U9.

Veranstaltungen
Der diesjährige Kindermaskenball war ein toller Erfolg. Das Kinderprogramm mit Playbackshow und Betreuung kam gut an. Auch der Teil für die Erwachsenen mit Shows wie Klingendes Ottendorf war ein toller Erfolg. Wir danken für das zahlreiche Kommen und allen, die mitgewirkt haben.

Am **17. Juni** wird ein **Kinderfest mit Frühshoppen** veranstaltet, bei dem es viele Attraktionen für Kinder geben wird.

Weitere Informationen und aktuelle News können Sie jederzeit auf www.sv-ottendorf.at finden.

In diesem Sinne wünscht der Vorstand allen Mannschaften eine erfolgreiche Frühjahrsmeisterschaft.
Manuel Lafer, Schriftführer-Stv.

Kulturkreis Ottendorf

www.kulturkreis.st

An welcher Produktion arbeitet der Kulturkreis?

Diese Frage wurde den Mitgliedern des Kulturkreises in der letzten Zeit sehr oft gestellt. Doch sie ist nicht so einfach zu beantworten.
Vorweg: Nein, wir produzieren heuer kein Musical. Aber dennoch wird unsere jahrelange Erfahrung in diesem Genre auch im diesjährigen Projekt von sehr großem Nutzen sein. Und unabhängig von der Produktion, ob Musical oder nicht, muss die Qualität der Show an oberster Stelle stehen. Deshalb versuchen wir uns auch persönlich fortwährend weiterzuentwickeln. Wir besuchen Workshops und arbeiten mit Experten für Schauspiel und Gesang. Aber letztendlich geht es um die Personen im Kulturkreis, die mit Selbstbewusstsein und Neugier auf Projekte zugehen. Hier freuen wir uns ganz besonders, dass seit heuer einige neue Mitglieder in unserem Ensemble singen, auf die wir sehr stolz sind und die natürlich auch solistisch zu hören sein werden. Aber zurück zu der Frage, an welcher Produktion der Kulturkreis arbeitet. Zu unserem 25 jährigen Bestehen werden wir unser Publikum mit einer Show der Superlative überraschen. Inspiriert von den großen Revueshows inszeniert der Kulturkreis ein originelles Musiktheater wie Sie es noch nicht erlebt haben.
Wir konnten dazu den bekannten Regisseur Christoph Steiner, der schon viele nationale und internationale Produktionen durchgeführt hat, als Partner gewinnen. Aus seiner Hand entsteht ein einzigartiger Mix aus Musik, Theater und Show. Soviel sei verraten: Es wird verträumt und turbulent, gemütlich und auch mal laut, humorvoll und fesselnd. Begleitet von einer Band wird Unterhaltung mit Witz und Charme dargeboten, welche Highlights aus der Musikgeschichte in neuen Gesangsarrangements sowie A Cappella umfasst.

Lassen Sie sich von diesem einzigartigem Revueerlebnis verzaubern und erleben Sie mit uns einen unvergesslichen Abend im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Karten für die Termine am **8. und 9. Juni** werden bei allen Mitgliedern, Raiffeisenbanken und bei Oeticket erhältlich sein.

Besuchen Sie uns auch auf www.kulturkreis.st sowie auf Facebook.

Lagerhaus Thermenland

UNSER LAGERHAUS
DIE KRAFT AM LAND

Die Lagerhaus-Baufachberater haben für Sie super Ideen auf Lager. Wenn es sich um Energiesparen und Sanieren dreht, dann sorgen sie mit ihrem Wissen für Top-Wohnkomfort und bis zu 75 % reduzierte Energiekosten. **Infos auch auf www.lagerhaus.at/foerdermittel und im neuen Sanierungskatalog!**

Lassen Sie sich beraten, z.B. von **Gerhard Siegl unter 0664/4421184**, von **Karl Tauterer unter 0664/2532880**, von **Josef Schwarz unter 0664/8550387** oder von **Norbert Fasching unter 0664/2400395**!

UNSER LAGERHAUS
DIE KRAFT AM LAND

Lagerhaus | Thermenland

www.lagerhaus-thermenland.at

Internorm®

Innovation 2012: KF 500

Kunststoff- und Kunststoff/Alu-Fenster

- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Schalldämmung bis 46 dB (mit entsprechender Verglasung)
- Revolutionäres Verriegelungssystem

I-tec Verriegelung

Innovation 2012: HF 200

Holz/Alu-Fenster

- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Schalldämmung bis 42 dB (mit entsprechender Verglasung)
- Innovatives Holz/Thermoschaum/ Aluminium Verbundsystem

I-tec Verglasung

UNSER LAGERHAUS

Stattpreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise! - Bilder teilweise Symbolbilder.

Aktionen nur gültig am Patrizimarkt 2012. Nur solange der Vorrat reicht.

Trachtenmusikkapelle Ottendorf a. d. Rittschein

www.musikkapelle.net

Obmann Bernhard Posch mit den Ehrengästen Bürgermeister Josef Haberl, Bezirksschriftführer Ing. Josef Riegebauer, Friedrich Maurer, Ehrenobmann Anton Deimel und den weiteren für langjährige Tätigkeit geehrten Musikerinnen und Musiker

Jahreshauptversammlung 2012

Bürgermeister Sepp Haberl gratulierte bei der Jahreshauptversammlung dem Musikverein zum erfolgreichsten Vereinsjahr in der Geschichte. Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf war die erste steirische Kapelle, die am Bundeswettbewerb „Musik in Bewegung“ teilgenommen hat, der erste Sieger des Landeswettbewerbs „Musik in Bewegung“ sowie der erste steirische Gewinner des Bundeswettbewerbes „Musik in Bewegung“. Damit so ein Erfolg möglich ist muss vieles Stimmen, die Choreographie, die musikalische Qualität, die Einstellung jedes Einzelnen, die Bereitschaft zu proben, Kameradschaft, Professionalität in der Vorbereitung sowie Nachhaltigkeit über Jahre.

Unserem Ehrenobmann Anton Deimel wurde für seine sechzigjährige Mitgliedschaft das Ehrenzeichen in Gold für 60 Jahre verliehen. 1952 kam der damals zwölfjährige Bub mit seiner Tuba zur Musikkapelle Ottendorf. Sein Talent und seine Begeisterung für die Musik waren sofort spürbar. Bereits mit 21 Jahren wurde Anton Deimel Obmann und übte diese Funktion 32 Jahre lang aus. Er legte sehr viel Wert auf eine ordentliche Ausbildung der Jungmusiker und chauffierte viele damals mit seinem VW-Käfer nach Gleisdorf in die Musikschule.
1993 wurde Anton Deimel zum Ehrenobmann der Musikkapelle Ottendorf. Die Musik blieb aber immer seine Herzensangelegenheit.

Unser langjähriger Musikkollege und Gönner Friedrich Maurer wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Für seine Großzügigkeit erhielt der die Fördernadel in Silber.

Schön ist, wenn man für langjährige Leistungen Ehrungen aussprechen darf. Für zehnjährige Mitgliedschaft erhielten Alexandra Koller und Alexander Ulz das Ehrenzeichen in Bronze, für fünfzehnjährige Mitgliedschaft erhielt Stefan Maninger das Ehrenzeichen in Silber, für dreißigjährige Mitgliedschaft erhielten Kurt Panhofer und Ewald Deimel das Ehrenzeichen in Silber, für vierzigjährige Mitgliedschaft konnte an Karl Tauterer und Eduard Unger das Ehrenzeichen in Gold verliehen werden.
Für ihre Tätigkeit im Vorstand erhielt Markus Flechl das Verdienstkreuz in Bronze und Anton Schaller das Verdienstkreuz in Silber.

2012 wird die Trachtenmusikkapelle wieder als Botschafter der Region als Teilnehmer am Bundesmusikfest in Wien sowie an der MidEUROPE in Schladming unterwegs sein.

Rekord auf der ESV-Anlag Walkersdorf

Auf Einladung des Bezirksobmann-Stv. Bernhard Posch kamen neun Moarschaften von Musikvereinen des Blasmusikverbandes Fürstenfeld zu einem freundschaftlichen Wettstreit zusammen. Die Eisschützen vom Musikverein Burgau waren dabei eine Klasse für sich und stellten mit einer Quote von 8,905 einen Rekord auf der Anlage des ESV Walkersdorf auf. Vom Musikverein Ottendorf erreichten „Die Chaotischen 4“ (Daniela Teuschler, Verena Haberl, Stefan Maninger, Philipp Unger) den zweiten Platz und „Die Daltons“ (Ewald Deimel, Georg Seidnitzer, Reinhard Barones, Wolfgang Schröck) Platz drei.
Der Wettkampf wurde mit einem genüsslichen Schweinsbraten beendet. Aufgrund des großen Andranges griff auch Obmann Franz Kober zu Wettex und Geschirrtuch. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Eisschützen für die Unterstützung beim Turnier.
Es wurde noch lange geplaudert und gefeiert. Bei zünftiger Musik vom Burgauer Matthias Paugger mit seiner Steirischen Harmonika wurde noch fleißig das Tanzbein geschwungen.

Trachtenmusikkapelle bei Militärtattoo

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf an der Rittschein war beim Frühlingstattoo der Militärmusik Oberösterreich als einzige Zivilblasmusikkapelle aus Österreich vertreten. Die Militärmusikkapellen zeigten beeindruckende Showprogramme. Die Musiker aus Ottendorf trafen mit ihrem Showprogramm genau den Geschmack der knapp viertausend Zuseher, unter ihnen Oberösterreichs Landeshauptmann Josef Pühringer, in der TIPS-Arena in Linz. Der oberösterreichische Militärkapellmeister Major Mag. Harald Haselmayer gratulierte zur großartigen Leistung und versprach, dass er anlässlich seines nächsten Steiermarkbesuches in Ottendorf eine flüssige Überraschung vorbeibringen wird.

Jungmusiker

Ganz besonders erfreut begrüßen wir die neuen Jungmusiker Janine Trücher und Isabella Posch auf der Querflöte, Marie-Sophie Deimel am Fagott, Ines Zeiringer auf der Klarinette, Julian Seidnitzer, Markus Posch und Martin Lueger am Schlagzeug sowie Katharina Wagner als Marketenderin.

Ihren ersten großen Auftritt haben die Nachwuchstalente beim Konzert „Land der Berge“ am 21. und 22. April 2012 im Veranstaltungszentrum.

Harald Maierhofer
Pressereferent der Trachtenmusikkapelle Ottendorf
Pressereferent des Blasmusikbezirkes Fürstenfeld

Freiwillige Feuerwehr Ottendorf a. d. R.

15. Moastabratlschnapsen

Beim heurigen Moastabratlschnapsen, welches vom 2.-4. März im Feuerwehrhaus stattfand, wurden 483 Partien durch 161 gelistete Spieler gespielt.
Den ersten Platz sicherte sich Johann Sammer mit 15 Siegen. Der zweite Platz ging mit 14 Siegen an Herbert Schanes und den dritten Platz belegte Waldemar Pronegg mit 13 gewonnenen Partien. Sieger in der Wertung der meistgespielten Partien wurde ebenfalls Johann Sammer mit der stattlichen Anzahl von 33 Spielen.

Die Mitglieder der FF Ottendorf bedanken sich bei der Bevölkerung für die zahlreiche Teilnahme und freuen sich schon auf das nächste Jahr.

v.l. Herbert Schanes, Johann Sammer und Waldemar Pronegg

Wehrversammlung 2012

Im Rahmen der Wehrversammlung am 10. Februar im Gasthaus Haberl wurden HBI Franz Eibl als Kommandant und OBI Hans-Jörg Wagner als Kommdantstellvertreter für die nächste Funktionsperiode wiedergewählt. Als Ehrengäste durfte HBI Franz Eibl Bürgermeister Josef Haberl, BR Johann Stürzer und ABI Hermann Peindl begrüßen. Die Beauftragten berichteten ausführlich über die Tätigkeiten, welche in den rund 3.500 geleisteten Stunden durchgeführt wurden. Mit Ausnahme des Brandes beim Anwesen Winkler in Schweinz gab es im Vorjahr Gott sei Dank keine großen bzw. schweren Einsätze. Ein ganz besonderer Tagesordnungspunkt war die Angelobung von drei Jugendlichen zum Dienstgrad Feuerwehrmann: Jeremy Fink, Marlene Maderbacher und Anna-Maria Maderbacher.

v.l.n.r.: BR Johann Stürzer, FA Dr. Rosa Maria ERNST, Bgm. Josef Haberl, HBI Franz Eibl, OBI Hans-Jörg Wagner, ABI Hermann Peindl

TLF Dienstplan 2012

Seifried Erwin	0664 / 13 51 220	02.04.12	-	08.04.12
Pfingstl Günther	0650 / 34 55 757	09.04.12	-	15.04.12
Eibl Franz	0664 / 36 29 992	16.04.12	-	22.04.12
Pfingstl Franz	0664 / 13 51 221	23.04.12	-	29.04.12
Wendler Peter	0699 / 17 12 74 82	30.04.12	-	06.05.12
Sammer Gerhard	0664 / 84 38 346	07.05.12	-	13.05.12
Wagner Johann	0664 / 41 36 834	14.05.12	-	20.05.12
Wagner Hans-Jörg	0664 / 84 91 341	21.05.12	-	27.05.12
Fasching Alfred	03114 / 2507-30	28.05.12	-	03.06.12
Halbedl Walter	0664 / 43 17 962	04.06.12	-	10.06.12
Posch Franz	0664 / 32 42 877	11.06.12	-	17.06.12
Kapfenst. Richard	0664 / 43 48 619	18.06.12	-	24.06.12
Steiner Franz	0664 / 84 38 154	25.06.12	-	01.07.12
Kainrath Manfred	0664 / 40 74 906	02.07.12	-	08.07.12
Seifried Erwin	0664 / 13 51 220	09.07.12	-	15.07.12
Pfingstl Günther	0650 / 34 55 757	16.07.12	-	22.07.12
Eibl Franz	0664 / 36 29 992	23.07.12	-	29.07.12
Pfingstl Franz	0664 / 13 51 221	30.07.12	-	05.08.12
Wendler Peter	0699 / 17 12 74 82	06.08.12	-	12.08.12
Sammer Gerhard	0664 / 84 38 346	13.08.12	-	19.08.12
Wagner Johann	0664 / 41 36 834	20.08.12	-	26.08.12
Wagner Hans-Jörg	0664 / 84 91341	27.08.12	-	02.09.12
Fasching Alfred	03114 / 2507-30	03.09.12	-	09.09.12
Halbedl Walter	0664 / 43 17 962	10.09.12	-	16.09.12
Posch Franz	0664 / 32 42 877	17.09.12	-	23.09.12
Kapfenst. Richard	0664 / 43 48 619	24.09.12	-	30.09.12

Terminvorschau für das Frühjahr
Sonntag, 6. Mai: Grillen im Feuerwehrhaus

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf freut sich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit der Bevölkerung.

FISCHERVEREIN OTTENDORF

Obmann: Hermann Hohensinner jun. 8312 Ottendorf, Breitenbach 30 Tel.: 0664/804446129

Nach dem strengen Winter wird das Frühjahr von den Menschen in unserem Land sowie vom Fischerverein schon sehnlichst erwartet.

Eisschießen Ziegenberg gegen Fischerverein Ottendorf

Am Samstag, den 21.01.2012 fand das Eisschießen ESV Ziegenberg gegen den Fischerverein Ottendorf statt. Bei diesem freundschaftlichen Vergleichskampf wurde um ein Essen, eine Hüttenrunde und ein Getränk geschossen. Der Fischerverein Ottendorf bedankt sich beim ESV Ziegenberg für die gute Bewirtung und für den lustigen und fairen Vergleichskampf recht herzlich.

Um die freundschaftliche Basis aufrecht zu erhalten, ist für Samstag, den 21. Juli 2012 ein Sortier-Fischen Fischerverein gegen den ESV Ziegenberg beim Vereinsteich in Bärnbach geplant.

Mitgliederversammlung

Am 12. Februar 2012 führte der Fischerverein Ottendorf die jährliche Mitgliederversammlung im Gasthaus Kern durch. Der Fischerverein bedankt sich beim Gastwirt Fritz Kern für die gute Bewirtung.

Mit dem Frühjahr beginnt für die Mitglieder des Fischervereines Ottendorf die Saison 2012.

Wie auch in den letzten Jahren werden auch im heurigen Jahr vom Fischerverein verschiedene Veranstaltungen für die Mitglieder des Vereines, sowie für „Nicht“ Mitglieder, der Bevölkerung, Kinder und Jugend durchgeführt. Diese Veranstaltungen haben für die jüngsten Fischer bis hin zu den Profis ihre Anforderungen.

Für begeisterte Fischer, die auch Mitglied des Fischerverein werden wollen, steht der Vorstand für Fragen und Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung. Tel. 0664/4385189

Nach dem strengen Winter wird das Frühjahr von den Menschen in unserem Land sowie vom Fischerverein schon sehnlichst erwartet.

Für Fischer und Urlauber der Gemeinde Ottendorf besteht selbstverständlich die Möglichkeit außerhalb der festgelegten Termine mit Absprache des Obmannes oder der Teichaufsicht den Angelsport auszuüben.

Mit freundlichen Grüßen und einem „ PETRI HEIL“

Der Obmann
Hermann Hohensinner. jun
Die Schriftführer/In
Marion Schrank

Hegegebiet 11
Jägerschaft der Gemeinde Ottendorf

Wie schon in den letzten Jahren, fand unser Jägerball am 11. Feber 2012 wieder im Gasthaus Haberl-Fink in Walkersdorf statt. Für die musikalische Unterhaltung waren Sepp und seine Musikanten verantwortlich, die wie schon in den letzten Jahren für gute Stimmung sorgten. Es war wieder eine gut gelungene Veranstaltung, wofür wir uns bei der Familie Haberl-Fink sowie bei den Sponsoren und natürlich auch bei den Gästen herzlich bedanken.

Unserem Jagdkollegen Gottfried Klaindl, der Ende des vergangenen Jahres beim Holzarbeiten verunfallte, wünschen wir auf diesem Weg baldige Genesung, sodass er uns wie schon in den letzten Jahren wieder tatkräftig unterstützen kann. Er ist für uns ein wertvoller und sehr geschätzter Jagdkamerad.

Zum Schluss möchte ich noch auf unser **Grillfest,** das wie jedes Jahr **beim Obsthof Wunderl in Ziegenberg** stattfindet, hinweisen. Termin ist am **Pfingstsonntag, den 27. Mai 2012.** Auf euer Kommen würden wir uns sehr freuen.

Meinen Jagdkameraden wünsche ich ein unfallfreies Jagen und ein kräftiges Weidmannsheil im kommenden Jagdjahr.

Weidwerk verpflichtet
Günter Pfingstl

ESV - Walkersdorf

Trotz des milden Winters konnten wir unsere vorgenommenen Veranstaltungen auf unserer gepflasterten Stocksportanlage durchführen. Dazu möchte ich mich bei allen Hüttendienstlern, sowie bei allen freiwilligen Helfern, die uns bei den verschiedenen Events zur Seite standen, recht herzlich bedanken.

Darüber hinaus möchte ich mitteilen, dass auf unserer Anlage das ganze Jahr hindurch jeweils mittwochabends mit taktischen Anweisungen von einem Fachpersonal trainiert werden kann.

Unser Gemeindeturnier vom 5. Jänner bis 7. Jänner 2012 war auch diesen Winter ein hervorragendes Ereignis, wozu wir uns bei allen Mannschaften für ein faires Verhalten recht herzlich bedanken möchten. Ein Dankeschön auch bei allen freiwilligen Mitarbeitern und den vielen Sponsoren für die wunderbaren Preise, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchzuführen wäre. Einen besonderen Dank gilt der Imkerei Fasching Norbert für die Sponsoring des Wanderpokals.

Nach einem spannenden Kampf dürfen wir für das Erreichen der Podestplätze nach drei Tagen als Ersten „ Buschenschank Seidnitzer“, als Zweiten „ Malermeister Nuster“ und als Dritten „ Lärchenfeld“ recht herzlich gratulieren.

Sehr großes Interesse war auch bei unserer Vereinsmeisterschaft vorhanden, wo als Sieger die Mannschaft „Franz Kober“ hervorging. Zweiter wurde die Mannschaft „Karl Siegl“ und
Dritter die Mannschaft „Norbert Fasching“. Hierzu ebenfalls recht herzliche Gratulation.

Ebenfalls ein Dankeschön für die große Teilnahme und

ein sehr diszipliniertes Verhalten bei unserem Schitag am 21. Jänner 2012.

Zahlreiche Teilnahme hatten wir auch bei unseren Knödelschießen gegen Ziegenberg und Reith-Grossegg, die wir jeweils zu unseren Gunsten entscheiden konnten.

Diese Saison waren wir Veranstalter der Bezirksturniere des Musikvereins Ottendorf bzw. der SPÖ – Ottendorf, wozu wir uns nochmals bei allen beteiligten Mannschaften und dem ganzen freiwilligen Dienstpersonal recht herzlich bedanken möchten. Es waren beide sehr gelungene Veranstaltungen auch mit sehr großem Publikumsinteresse.

Im Namen des Vorstandes wünschen wir noch ein frohes Osterfest.

Wolfgang Schnecker

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!
Sie sind uns am wichtigsten!

Raiffeisen Meine Bank

- **Persönliche Beratung**
- **Finanzieller Lebensbegleiter**
- **Rasche Entscheidungen vor Ort**

Die besten Angebote für Sie:

Bauen & Sanieren!
Ihr maßgeschneiderter Privatkredit
Guter Rat ist jetzt sehr günstig. Bei der Erfüllung kleiner und größerer Wünsche zahlt sich eine professionelle Kreditberatung vor dem Kauf immer aus!
Ihr erfahrener Raffeisenberater steht Ihnen jederzeit zur Seite.
Tipp: Nutzen Sie auch unsere Beratung rund um die Fördermöglichkeiten!

Gewinne ein Stück Freiheit!
Mach jetzt ein Upgrade deines Raiffeisen Club Pakets und gewinne tolle Preise!
Sichere dich zusätzlich zu deinem Konto mit sicheren Anlage-formen wie dem Bausparen oder Online Sparen ab und gewinne ein Stück Freiheit: Samsung Galaxy Note, Nova Rock Festival Tickets, Tageseintrittskarten für die Therme Loipersdorf, Masters of Dirt Tickets, Reisegutscheine des Raiffeisen Reisebüros oder Gigasport Shopping Gutscheine.
Raiffeisen Club Steiermark. Da ist was los.

Ab sofort gibt es die neue Steiermark-Card!
Von Steirern für Steirer und all jene, welche die Steiermark lieben!
Ihre Vorteile:
• Einmalig zahlen
• Freier Eintritt bei über 80 steirischen Ausflugszielen
• Gültig von 1. April 31. - Oktober 2012

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin!

Raiffeisenbank Ilz
Bankstellen in Nestelbach und Ottendorf
www.rbilz.at

Theatergruppe Ottendorf

„Theater 2012“ gehört schon wieder der Vergangenheit an. Nach monatelangen Proben konnten wir mit dem Stück „Opa, es reicht!“ von Bernd Gombold wieder „lebendiges“ Theater auf die Bühne bringen. Es ist ein sehr schönes Gefühl, wenn man andere Menschen zum Lachen bringen kann. Ihr Lachen und Ihr Applaus, das ist unser „Lohn“.

Ein großes Dankeschön an all die treuen Besucher aus nah und fern, an alle Sponsoren und an all jene, die dazu beigetragen haben, dass die Theateraufführungen 2012 wieder ein großer Erfolg waren.

Elfi Lammer, Schriftführerin

Bauernbund Ottendorf

Am 19. Jänner haben wir uns von einem langjährigen Mitglied von Maria Peinsipp verabschiedet. Sie wurde 86 Jahre alt und war davon 43 Jahre dem Bauernbund treu. Sie war stets mit der Wirtschaft verbunden. Sie freute sich bei den Tieren am Hof. Und stricken war ihr Hobby bis ans Lebensende. Sie hatte einen kurzen Leidensweg, friedlich entschlief sie im Kreise ihrer Familie.

Die Gewinner des Schätzspiels

Sauschädlmusi 2012

Am 17. Februar fand unsere Sauschädelmusi beim Buschenschank Seidnitzer statt. Bei traditioneller Hausmannskost, Musik, guter Laune und heiterer Stimmung ging es wieder sehr lustig zu. Nach der humorvollen Sauschädelverhandlung gab es die Versteigerung des Sauschädels, den sich heuer Karl Orthofer erworben hat. Musikalisch wurden wir wieder von Luis unterhalten.
Beim Schätzspiel (Gewicht der zwei Schweinsohren und die Zunge), gewann Johann Tauterer den Bauerngeschenkskorb. Er ermittelte das Gewicht von genau 944 Gramm.
Der zweite und dritte Preis ging an Gertrude Orthofer und Frau Höller. Die Preise waren eine Torte in Hundeform und geselchtes Fleisch.
Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden für das gute Gelingen dieser Veranstaltung.

Am 1.1. 2012 feierte unser langjähriges Mitglied Johann Krems seinen 85. Geburtstag. Wir gratulieren ganz herzlich, und wünschen dem rüstigen Jubilar vor allem Gesundheit und noch viel Freude beim Arbeiten in der Wirtschaft.Der Frühling ist eingekehrt und die Arbeiten auf den Feldern sind bereits voll im Gang. Viel Freude im Hof und Garten, sowie eine schöne Zeit wünscht euch

Ihr Bezirkskammerrat
Wolfgang Schwarz

Der ÖKB Ottendorf berichtet:

Konsistorialrat
Pfarrer Vinzenz Ehmann

Unser langjähriger Kamerad Konsistorialrat Pfarrer Vinzenz Ehmann ist am 14. Jänner 2012 im Annenheim in Graz, zwei Tage nach seinem 90. Geburtstag verstorben.
Durch Bemühung unseres Obmannes und mit Zustimmung der Verwandtschaft des Verstorbenen konnte unser Herr Pfarrer in seiner geliebten Pfarrkirche aufgebahrt werden und die Gläubigen konnten von ihrem Pfarrer, der so viel für die Pfarrkirche geleistet hat, Abschied nehmen. Den neuen Hochaltar, die restaurierte Orgel, die schönen Luster und das schönste Glockengeläute weit um, sind nur einige seiner persönlichen Leistungen. Zum „Wachten“ kam auch Altbischof Johann Weber aus Graz, mit dem er sich persönlich immer gut verstanden hat, in unsere Pfarrkirche. Zum Requiem, das Dechant Magister Alois Kowald konzelebrierte, waren Dechant Peter Rosenberger, Pfarrer Kochauf und noch fünf Nachbarspriester anwesend. Nach den Ansprachen von Dechant Alois Kowald und Pfarrgemeinderat Engelbert Lafer nahm auch unser Obmann Manfred Schaller in seiner mitfühlenden Art Abschied von unserem Kameraden und dankte ihm für alles was er für seine Pfarre geleistet hat. Nach dem Requiem wurde der Sarg zum Kriegerdenkmal gebracht. Die Trachtenmusikkapelle spielte das Lied vom „Guten Kameraden“ und mit Glockengeläute und Fackellicht wurde der Sarg zur Verabschiedung zum Ortsende geführt, von wo er in seine Heimatgemeinde Oberhaag überstellt wurde.

Tagesausflug

Unser Kameradschaftsbund Ottendorf plant für Pfingstsonntag einen Tagesausflug nach St. Pongratzen (bei Oberhaag), wo der dortigen Kirche, die schon in Slowenien ist, von unserem Pfarrer zwei Glocken gespendet wurden. In St. Pongratzen wird immer am Pfingstmontag ein Fest gefeiert. Alle Kameraden und GemeindebewohnerInnen sind dazu herzlich eingeladen.
Genaues Programm über Preis und Leistung wird rechtzeitig bekannt gegeben. Abfahrt voraussichtlich um 8 Uhr.

Jahreshauptversammlung

Die vorgeschriebene Jahreshauptversammlung wurde am 25. März 2012 im Gasthaus Kern abgehalten. Alle Kameraden waren wieder herzlich eingeladen zur Versammlung und zum Mittagessen.

Manfred Schaller, Obmann
Franz Knittelfelder, Ehrenobmann

Berg- und Naturwacht

Ein besinnliches Osterfest ist keine Müllverbrennung! Eine aktuelle Information zum Abheizen von pflanzlichen Materialien!

Liebe GemeindebürgerInnen!
Pflegen wir unser Brauchtum und erfreuen wir uns zu Ostern gemeinsam am wiedergewonnenen Licht des noch jungen Jahres. Auch das Osterfeuer versinnbildlicht diesen Übergang vom Winter zum Frühjahr und ist ein Zeichen für die in der Natur stattfindende Erneuerung.
In der Praxis werden Brauchtumsfeuer jedoch ohne Zusammenhang mit religiösen Feiern auch zur Abfallentsorgung missbraucht und zu Zeiten entfacht, die keine anerkannten Brauchtumstage sind! Diese Vorgangsweise ist verboten und führt zu unnötigen Umweltbelastungen.

So feuern Sie richtig:
Im Gemeindegebiet von Graz ist das Entfachen von Brauchtumsfeuern GANZJÄHRIG VERBOTEN (LGBl. Nr. 22/2011 i. d. F. LGBl. Nr. 112/2011)!
In den nachstehenden Gemeinden darf jeweils nur ein Brauchtumsfeuer entfacht werden, das von der Gemeinde veranstaltet wird: Feldkirchen bei Graz, Fernitz, Gabersdorf, Gössendorf, Grambach, Gralla, Hart bei Graz, Hausmannstätten, Kalsdorf, Kaindorf an der Sulm, Lang, Lebring, Leibnitz, Mellach, Obervogau, Pirka, Raaba, St. Veit am Vogau, Seiersberg, Spielfeld, Straß, Tillmitsch, Unterpremstätten, Vogau, Wagna, Weitendorf, Werndorf, Wildon, Wundschuh u. Zettling.
Die Gemeinde hat dieses Brauchtumsfeuer bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen!

Außerhalb der Stadt Graz und dieser Gemeinden dürfen Brauchtumsfeuer auch von privaten Personen entfacht werden.
Im Jahr 2012 dürfen Brauchtumsfeuer in der Steiermark ausschließlich am 7. April (Karsamstag) und zur Sommersonnenwende (21. Juni) entzündet werden. Da die Sommersonnenwende 2012 nicht auf einen Samstag oder Sonntag fällt, ist auch der 23. Juni zulässig. Bei hoher Ozonbelastung ist auch an diesen Tagen ein Verbot möglich.

Dabei darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell verbrannt werden. Ein Ausweichen auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“, falls es am Karsamstag regnet, ist nicht zulässig. In jedem Fall sollten Sie bereits länger gelagertes Material umlagern, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

Vorsicht:
Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden. Die Verbrennung von nicht geeigneten Materialien und die Verbrennung außerhalb der vorgesehenen Brauchtumstage (Karsamstag, Sonnwendfeier) wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 3.630 Euro bestraft!

Tipp:
Materialien pflanzlicher Herkunft sind im unmittelbaren Bereich des Haushaltes oder der Betriebsstätte zu verwerten (Einzel- oder Gemeinschaftskompostierung) oder der Biomüllsammlung (Biotonne, Altstoff¬sammelzentrum, Grünschnittsammelstelle, Häckseldienst, usw.) zuzuführen. Nutzen Sie diese Möglichkeit und verzichten Sie auf das Abbrennen im Freien! Damit vermeiden Sie auch, dass Kleintiere qualvoll im Feuer verenden!

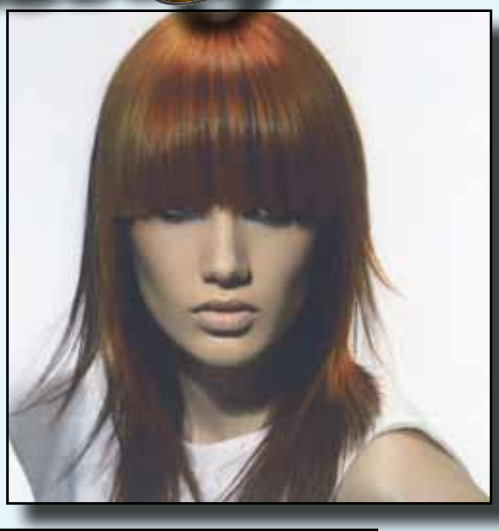
FRITZ
Kfz Meisterbetrieb
Auto Mobil Meisterwerkstatt
KFZ Fachwerkstätte
Service u. Reparaturen aller Marken
- § 57a Begutachtung bis 3,5t
- Reifenhandel und Service
- Klimaanlagen Service
- Kleingeräte Service
- Landmaschinen Service
- Original Ersatzteile
Ottendorf 6, 8312 Ottendorf an der Rittschein, Tel:03114 / 2517, www.kfz-fritz.at

FRISEUR- UND SCHÖNHEITSSALON

BETTINA

Tel. 03114/2516 oder 0664/28 39 897

Farbenfrohes Frühlingsfest



Endlich Sonne! Die frischen Farben der Frühlingstrends strahlen mit den Tulpen im Garten um die Wette. Große Frühlingsgefühle sind durch die neue Farbverliebtheit garantiert!

ELUMEN

Hochleistungs-Haarfarbe ohne Oxidation
Auch geeignet für Jugendliche unter 16 Jahren!

20 Jahre im Dienst der Gemeinde

Ein besonderes Jubiläum feierten Margit Hirmann und Herbert Maierhofer. Seit nunmehr 20 Jahren stehen beide im Dienste der Gemeinde. Im Rahmen der Weihnachtsfeier gratulierte Bürgermeister Josef Haberl seinen beiden Bediensteten sehr herzlich, bedankte sich bei ihnen für ihre stets zuverlässige und vorbildliche Arbeit und wünschte weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

Kleinanzeigen

Zu verkaufen! Kleines Haus in Ottendorf (Grundstück 1000 m²)
Strom-Wasser-Kanal Viel zu renovieren!
Anfragen unter Tel. 0664/50 49 369

Wir bauen Zukunft.

Teerag-Asdag AG | NL Stmk.
Gleichenberger Straße 55 | 8330 Feldbach
T +43 (0)3152 2216-25
office.feldbach@teerag-asdag.at
www.teerag-asdag.at

TEERAG-ASDAG powered by DORR

Fürstenfeld

ÖWG WOHNBAU

Ottendorf a.d. Rittschein 290 u. 291
8 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption

- 2- bis 4-Zimmer Wohnungen
- Balkon • Terrasse mit Privatgarten
- PKW-Abstellplatz überdacht • Kellerabteil
- Massivbauweise • Vollwärmeschutz
- Großzügige Freiflächen mit Spielwiese
- Pellets-Zentralheizung mit Solareintrag
- Bezug voraussichtlich Frühjahr 2013

Anmeldungen:
Gemeinde Ottendorf Tel. 03114/2507 - 0
ÖWGES Tel. 0316/8055-530

www.oewg.at
Telefon 0316/8055-530

Ehrung für ausgeschiedene Gemeindefunktionäre

Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Gemeinde Ottendorf wurden ausgeschiedene Gemeindefunktionäre geehrt. **Josef Schiefer** war insgesamt 25 Jahre im Gemeinderat der Gemeinde Ottendorf a.d.R. tätig, davon fünf Jahre als Gemeindekassier. Für diese besonderen Leistungen wurde ihm die **Ehrennadel in Gold** verliehen.
Für die langjährigen, verdienstvollen Tätigkeiten als Gemeinderäte der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein wurden weiters den Herren **Anton Freissmuth** (20 Jahre), **Hermann Hohensinner** (10 Jahre) und **Engelbert Kremshofer** (20 Jahre) **Dank und Anerkennung** durch Überreichung einer Ehrenurkunde ausgesprochen.

Antonitag

Es waren wieder zahlreiche BesucherInnen aus Ottendorf und den umliegenden Gemeinden gekommen, um den traditionellen „Antonitag“ am 17. Jänner gemeinsam zu feiern. Nach der heiligen Messe zu Ehren des Viehpatrones wurde im Schulhof eine große Tiersegnung von Dechant Alois Kowald durchgeführt. Zahlreiche Haustiere wie Hunde, Katzen, Hasen und Meerschweinchen wurden von ihren Besitzern zur Tiersegnung gebracht. Im Schulhof und im Turnsaal präsentierten viele Aussteller wieder ihre Waren. Interessantes von KWB und vom Autohaus Mager war bei den Ständen genauso zu sehen wie Produkte vom Schnapsbrenner Herbert Strobl aus Ottendorf oder Süßes von der Konditorei Ulreich aus Fürstenfeld. Der Kindergarten Ottendorf präsentierte selbstgebastelten Schmuck. Für die kulinarische Versorgung sorgten „Fandl Hendl“, Familie Freissmuth aus Ziegenberg, Hermax aus Markt Hartmannsdorf, die Steirische Frauenbewegung Ottendorf sowie die Gemeindebediensteten von Ottendorf. Der Ausklang des Antonitages fand traditionell bei den Buschenschenken und den Wirten des Ortes statt.

Gemeindetag in Ottendorf

Gut besucht war der Gemeindetag am 25. Jänner 2012, welcher heuer erstmals für alle vier Katastralgemeinden im Turnsaal Ottendorf stattgefunden hat. Rund 100 GemeindbürgerInnen folgten der Einladung und wurden von Bürgermeister Josef Haberl und den Mitgliedern des Gemeinderates begrüßt. Am Programm standen ein sehr interessanter Vortrag von Notar Mag. Paulus Halbauer zu den Themen Erben und Übergeben sowie Unterschiede zwischen Ehe und Lebensgemeinschaft. Im Anschluss daran informierte DI Roman Janisch vom Raumplanungsbüro Pumernig über Raumordnung neu und die Revision des Flächenwidmungsplanes. Bürgermeister Josef Haberl präsentierte einen ausführlichen Rückblick über die wichtigsten Tätigkeiten im vergangenen Jahr und informierte über die geplanten Vorhaben im heurigen Jahr.
Abschließend standen die beiden Experten Notar Mag. Paulus Halbauer und Ing. Roman Janisch für Anfragen zur Verfügung.

Versteigerung eines Gemäldes beim Obsthof Wunderl zugunsten von Sina Schiefer

Im Rahmen des Adventmarktes fand die Versteigerung eines Gemäldes von Hans Nöst beim Obsthof Wunderl in Ziegenberg statt.

Der Erlös der Versteigerung kommt Sina Schiefer aus Ziegenberg zugute. Sina ist ein lebenslustiges 5-jähriges Mädchen, das von Geburt an, an den Rollstuhl gebunden ist. Um ihr das Leben etwas zu erleichtern kommt der gesamte Erlös der Versteigerung Sina zugute, um sie bei den notwendigen Therapien und dem gewünschten Waschtisch finanziell zu unterstützen. Ersteigert wurde das Gemälde von Bürgermeister Josef Haberl.

Weiters wurden freiwillige Spenden in der Höhe von 1.334,20 Euro gesammelt. Davon wurden von der ÖVP Ottendorf 500 Euro, von der Raiffeisenbank Ottendorf 200 Euro und vom Oldtimerclub Schweinz 200 Euro gespendet.

Der Gesamtbetrag in der Höhe von 2.256,20 Euro wurde an Sina Schiefer von Hans Nöst und Manfred Wunderl übergeben.

Danke!

Auf diesem Wege möchte ich mich sehr herzlich bei allen für die großzügige Spende bedanken. Durch Ihre Unterstützung konnte der dringend benötigte Waschtisch für meine Tochter Sina angekauft werden.

Brigitte Schiefer

HABERL & FINK'S
DAS GASTHAUS DELIKATESSEN

Wir suchen ab April für unser junges, dynamisches Team noch folgende Position:

Büro-/ VerkaufsmitarbeiterIn

Ihre Aufgaben:
- administrative und organisatorische Unterstützung der Geschäftsführung
- Betreuung Shop, Verkauf Delikatessen
- Versand, Kundenbetreuung
- allgemeine Sekretariatsagenden und Koordinierungsaufgaben
- Organisation von Veranstaltungen, Messen, Meetings und Dienstreisen

Ihr Profil:
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- sehr gute MS-Office Kenntnisse mit praktischer Erfahrung der Textverarbeitung und der Tabellenkalkulation
- eigenenständige Arbeitsweise, Flexibilität und Organisationstalent
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Einsatzfreude und Teamgeist

Sie werden hausintern eingeschult.
Schriftliche Bewerbungen an:
Bettina Fink-Haberl (bettina@finks-haberl.at)

Wir suchen zuverlässige Partner, die folgende Produkte anbauen und direkt an uns liefern (ab je 100 kg):

Himbeeren
späte Sorte, voll aromatisch

Hauszwetschken
kleine, feste Ware

Wildapferl
vorselektiert, mit roten Wangerln

Zucchini
gelb, kleine Ware

Weingartenpfirsich
echte alte Sorte

Kontaktperson:
Bettina Fink-Haberl
Tel. 03385/260 oder
bettina@finks-haberl.at

Kammermusikfestival „Philharmonische Klänge“ in Ottendorf

Die Gemeinde Ottendorf bekommt in diesem Jahr die Ehre, der Aufführungsort des großen Schlusskonzerts des Kammermusikfestivals „Philharmonische Klänge“ zu sein.

Das Festival, veranstaltet vom Verein „kultur-land-leben“, steht unter dem Motto „HÖRgenuss“ und bringt von 9. April bis 23. Juni erstklassige Kammermusiker in insgesamt acht Gemeinden der Südoststeiermark.

Beim großen **Abschlusskonzert** am **23. Juni 2012 um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Ottendorf** treten „Die Wiener“ (Günter Seifert, 1. Geiger der Wiener Philharmoniker, mit Freunden und Kollegen aus der Staatsoper und den Philharmonikern) gemeinsam mit dem „Schlosschor“ und einem Kammerchor aus New Jersey auf.
Außerdem bekommen auch einige Nachwuchstalente aus der Region die Chance zusammen mit den Weltmusikern aufzutreten. (Gemeinschaftschor mit Beteiligung des Kulturkreises Ottendorf).

Als kulinarische Abrundung des Konzertes ganz nach dem Motto „HÖRgenuss“ zaubert Haubenkoch Hans Peter Fink für die Konzertgäste ein 3-gängiges Genießermenü im Gasthaus Haberl. Dazu rundet Diplomsommelier Mario Haberl das Menü mit den besten Weinen der Region ab.

Karten gibt’s bei allen Raiffeisenbanken, im Shop von Fink’s Delikatessen (03385-260, office@finks-haberl.at) oder bei Karl Nestelberger (0660/3510765, kultur-land-leben@aon.at)

Weitere Informationen zum Konzert finden Sie auf der Homepage des Veranstalters www.kultur-land-leben.at

v.l. Veranstalter Karl Nestelberger, Günter Seifert (1. Geiger der Wiener Philharmoniker), Hans Peter Fink, Mario Haberl, Bettina Fink-Haberl und Monika Hödl anlässlich der Pressekonferenz im Gasthaus Haberl & Fink‘s.

Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl

Die Top-Kürbiskernöle des Jahres 2012 sind gekürt. Insgesamt nahmen heuer 436 Betriebe an der Landesprämierung teil. Bei diesem Qualitätswettbewerb schafften 372 Kernöl-Produzenten die Premium-Qualitäts-Hürde und dürfen nun den Aufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2012“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden.

Unter den besten steirischen Produzenten sind auch heuer wieder drei Betriebe aus der Gemeinde Ottendorf. Die Top-Kürbiskernöl-Produzenten Ewald Deimel, Monika und Anton Raidl sowie Martina und Engelbert Orthofer wurden im Rahmen eines Festaktes in St. Peter am 0ttersbach für ihre Spitzenleistung mit der runden Plakette „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2012“ ausgezeichnet.

Herzliche Gratulation an die Ottendorfer „Top-Kürbiskernöl-Produzenten.

Familie Fink-Haberl in Moskau

Steirische Lebensmittel erobern den russischen Markt

Im Februar präsentierten sich 30 steirische Unternehmen auf der größten Lebensmittelmesse Russlands um mit Genüssen aus der Steiermark den russischen Markt zu erobern. Organisiert wurde dieser „Steirische Auftritt“ vom Lebensmittel-Cluster „Tech for Taste“.

Diese von Landesrat Buchmann gegründete Plattform bietet 65 Industrie-, wie auch Mittel- und Kleinunternehmen zahlreiche Stärkefelder.

Als Mitglieder dieser Vereinigung begleiteten Bettina und Hans Peter Fink gemeinsam mit ihrem Sohn Hans Peter jun. die Delegation in die russische Hauptstadt, um dort im Hotel Kampinski „Baltschug“ für 200 Personen groß aufzukochen.

Das Motto dieses kulinarischen Abends lautete „der Genuss der Steiermark“, bei dem natürlich die besten Produkte der Steiermark (wie z.B. das Kernöl, der Steirerkren, Gölles Essige, Vulcano Schinken und auch die eingelegten Delikatessen von Fink’s) im Zentrum standen. Besondere Gäste dieses Galaabends waren unter anderen der Bürgermeister von Moskau, die österreichische Botschafterin Margot Klestil-Löffler sowie zahlreiche Handelsdelegierte Russlands.

Trotz eisigen minus 30°C war der Aufenthalt in Moskau für die Familie Fink-Haberl eine unvergessliche Reise, auf der sie unglaubliche Eindrücke sammeln konnten.

POWER PLATE macht fit und strafft

Wenig Aufwand und ein spürbarer Erfolg nach wenigen Wochen machen das Training auf der Power Plate so erfolgreich. Die Kunden sind begeistert.

Gabi Krainer weiß worauf sie schwört: Die Betreiberin der Beauty Plate Studios in **Weiz** und **Markt Hartmannsdorf** hat langjährige Erfahrung als Fitnesstrainerin und bietet heute in ihren Studios individuelles Training auf der Power Plate an, weil es effizient ist.
„Speziell Frauen haben wenig Zeit für ein regelmäßiges Fitnesstraining“, weiß sie aus der Praxis.
„Das Vibrations-Workout tut dem Körper gut. Man trainiert **2 x pro Woche nur 20 Minuten** und erspart sich stundenlange schweißtreibende Workouts“, erklärt sie.

Erfüllen Sie sich den Wunsch schlank, fit und schön zu sein! Fitness, Beauty und Gesundheit sind die Trends unserer Zeit. Mit dem Training auf der Power Plate stellt sich ein allgemeines Wohlbefinden ein, Ihr Leben wird energievoller!

Die Power Plate ist ein hocheffizientes und zeitsparendes Ganzkörpertrainingsgerät. Bis zu 97% der Muskulatur kann durch das Training aktiviert werden. Durch mehr Muskeln erhöht sich der Grundumsatz.
Das unterstützt einerseits die Fettverbrennung und hilft auch dabei, Gewicht zu reduzieren. Die Cellulite wird wegtrainiert, das Gewicht reduziert, der Körper geformt.
Trainiert wird mit zertifizierten Power Plate-Personaltrainerinnen, die Sie mit viel Engagement bei den Übungen unterstützen.
Das Training ist für alle Altersgruppen ohne großen Aufwand möglich und schaffbar.

Für Leute, die abnehmen möchten, empfiehlt Gabi Krainer zudem **Infrarot-Tiefenwärme-Behandlungen**, die entgiften, die Fettverbrennung und der Fettstoffwechsel wird angeregt.
Sie gibt auch gerne Ernährungsempfehlungen.

Für Neueinsteiger und Neugierige wird die Möglichkeit geboten, ein kostenloses Probetraining auf der Power Plate zu absolvieren.
Terminvereinbarung beim jeweiligen Studio.

Beauty Plate Studio
8311 M. Hartmannsdorf
Ulrichsbrunn 340
0664/ 390 86 56

Beauty Plate Studio
8160 Weiz
Kapruner Generatorstr. 34
0664/ 194 14 77

www.beautyplatestudio.at

POWER PLATE®
Der 10 Minuten Erfolg

Gutschein

für ein Power Plate Probetraining

Beauty Plate Studio
8311 Markt Hartmannsdorf, Ulrichsbrunn 340
0664/3908656 - www.beautyplatestudio.at

POWER PLATE®
Der 10 Minuten Erfolg

Dieser Gutschein gilt einmalig für Neukunden mit Erstkontakt. Wir vereinbaren mit Ihnen einen Termin, und Sie bringen den Gutschein zu Ihrem Probetraining mit. Der Gutschein ist 3 Monate gültig und einzulösen bei dem aufgeführten Power Plate Anbieter. Der Gutschein ist nicht übertragbar, auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar.

ÖFB-Frauen Nationalmannschaft

Heike Manhart erzielt das 1:0 gegen Spanien!

Österreichs Fußball-Frauen-Nationalmannschaft hat ein freundschaftliches Länderspiel auswärts gegen Spanien nach 1:0-Pausenführung 1:4 verloren.

Die Truppe von Teamchef Dominik Thalhammer war in Santiago de Compostela in der vierten Minute durch die Ottendorferin Heike Manhart 1:0 in Führung gegangen und hielt diesen Vorsprung eine Stunde lang. Im Finish wurde der Druck der Spanierinnen aber dann zu groß. „Uns ist gegen eine extrem starke Mannschaft ein respektables Ergebnis gelungen“, erklärte Thalhammer. Für die Österreicherinnen geht es in der EM-Qualifikation Anfang April auswärts gegen Armenien (1. April) und daheim gegen Portugal (5. April) weiter.

Hans Peter Fink als Gastkoch bei Johann Lafer

Familie Fink-Haberl war Mitte Februar zu Gast beim bekanntesten Fernsehkoch Deutschlands. Auf Einladung von Johann Lafer kochte Hans Peter Fink in seinem Genussrefugium der „Stromburg“ im schönen Rheinland groß auf. Dabei stand Johanns Heimat, die Steiermark, im Mittelpunkt eines kulinarischen Abends mit 80 geladenen Gästen. Anlass dafür war die Präsentation seines neuesten Buches “Meine Kulinarische Heimat“. Gemeinsam kochten die beiden Steirer ein regionstypisches Galamenü, das von Fink`s Delikatessen, Kürbiskernöl, Vulcano Schinken und den besten steirischen Weinen begleitet wurde. Die beiden Köche verbindet nicht nur eine längere Freudschaft, sondern vor allem auch ein Leben für gutes Essen sowie die Liebe zur Heimat.

Die Glückswochen in Ottendorf

Von 4. Mai bis 29. Juli finden im Steirischen Vulkanland die Glückswochen wieder statt.
In der Gemeinde Ottendorf werden bei den Glückswochen folgende Aktivitäten angeboten:

In Ottendorf gibt es das **Seminar „PsychK“** mit Daniela Zwettler, am Samstag, den 9. und Sonntag, den 10. Juni 2012 jeweils von 10 - 17 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Ottendorf.
In Walkersdorf gibt es von 10. bis 12. Juli 2012 eine ‚Glückswerkstatt‘: In ihrem Atelier ‚Walkersdorf 8‘ bietet Künstlerin Cym Recycling-Workshops zum Thema Glück:

Recycling Schätze - für Kinder von 7 bis 14 Jahre
Di. 10 Juli, Mi. 11 Juli, Do. 12. Juli, jeweils von 9:30 bis 12:00 Uhr.

Recycling Glückswerkstatt - für Jugendliche und Erwachsene
Mi. 11. Juli und Do. 12. juli, jeweils von 18:00 bis 21:30 Uhr.

Mehr Infos auf www.glueckswochen.at

Renate Plesch-Maierhofer

Energie - Die Lust am Leben

Das was du heute denkst, wirst du morgen sein!

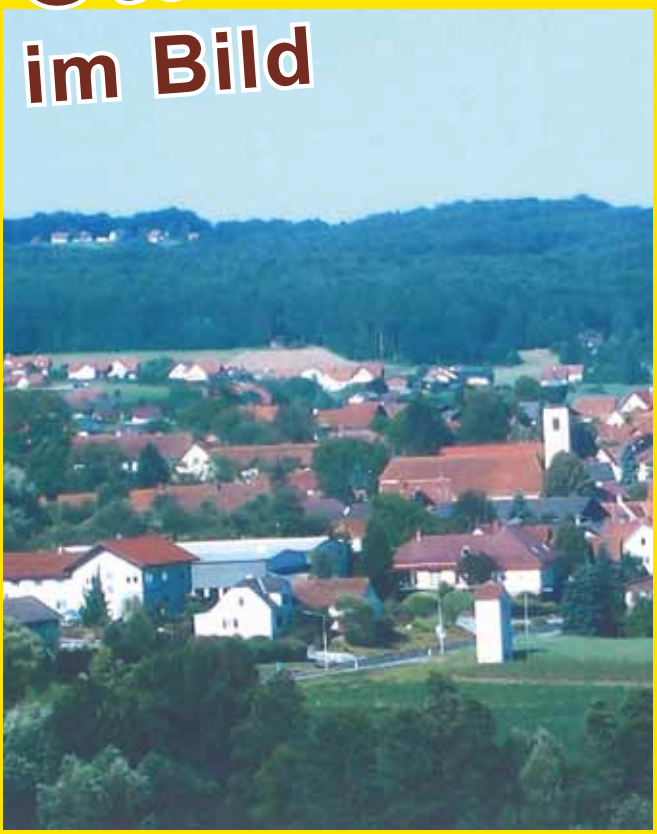
Vitalcoach (Dipl. Ernährungscoach und Mentaltrainer)

8301 Kainbach b. Graz, Schulstrasse 33,
Tel: 0664/9941427

Wege zum Wohlfühlen durch Ernährung
Mentaltraining
IL-DO Körperkerzen
REIKI
MEDVITAL – Vitalcheck :
Prognos
Die Darstellung des Energiehaushaltes des Körpers
ProNutri
Austestung von Nahrungsmittelunverträglichkeiten

Es liegt ganz allein an und vor allem in uns etwas zu verändern. Der richtige Zeitpunkt befindet sich genau HIER und JETZT!

Ottendorf im Bild



Ottendorf hat Lebensqualität

Foto: Charlotte Turek

Oldtimerfans aufgepasst! Südsteiermark Classic 2012

2012 SÜDSTEIERMARK -CLASSIC- ® www.suedsteiermark-classic.at

sportlich – kulinarisch – gesellschaftlich
26. – 28. April 2012

2012 SÜDSTEIERMARK -CLASSIC- ® www.suedsteiermark-classic.at

Klassik und Nostalgie, verbunden mit sportlichem Ehrgeiz, Exklusivität und Begeisterung, das sind die Ingredienzien der Südsteiermark-Classic mit Start und Ziel in Gamlitz, dem Herzen der Südsteiermark. Es stehen **149 Teams aus 9 Nationen** am Start (A, CH, D, I, NL, GB, Ungarn, Luxemburg, Liechtenstein).
Die startenden Fahrzeuge repräsentieren einen **Wert von rd. EUR 35 Mio.** Das **älteste Auto** ist aus dem Jahr 1908, ein Bracier Racer.

Am Freitag, den 27. April haben die Teilnehmer der Südsteiermark-Classic einen Zwischenstopp in Walkersdorf:
Bei Haberl & Fink's von 15:10 Uhr – ca. 17:00 Uhr

Detailinformationen und laufende Neuigkeiten unter www.suedsteiermark-classic.at

Für pflegende Angehörige:
Entspannung, neue Kraft und Austausch
am Samstag, den 21. April 2012, 9h bis 18h30, Dorfhof,
Markt Hartmannsdorf
Anmeldung unter 0680 / 14 24 420 (Mag. Sylvia Reitbauer,
Lebensberaterin in Wetzawinkel

Gesunde Gemeinde
Styria vitalis
Gesundheit für die Steiermark!

Hilfswerk Steiermark
Pflegeberatung im Bezirk Fürstenfeld

Pflegeberatung wurde bereits von 2005 bis 2010 unter der Leitung von Frau DGKP Johanna Weber – „Akademisch geprüfte Pflegeberaterin“, als integriertes Angebot – der **Hilfswerk Steiermark** GmbH in den **Mobilen Diensten Fürstenfeld** mit Unterstützung des **Sozialhilfeverbandes Fürstenfeld** aufgebaut, angeboten und kompetent durchgeführt. Bis zur Beendigung ihrer zusätzlichen Funktion als Einsatzleitung in der **Hilfswerk Steiermark GmbH – Mobile Dienste Fürstenfeld** nahmen jährlich ca. 500 Personen im Bezirk verschiedenste Pflegeberatungsleistungen von Frau Johanna Weber in Anspruch.

Der **Hilfswerk Steiermark GmbH** ist es auch weiterhin ein Anliegen, sich über die **Mobilen Dienste Fürstenfeld** der Sorgen und Fragen von Hilfs- und Pflegebedürftigen, sowie deren Angehörigen anzunehmen, über das vorhandene Leistungsangebot zu beraten und die Betroffenen persönlich zu begleiten.

Frau Brigitte Eder-Halbedl, diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester, zertifizierte Wundmanagerin und langjährige Mitarbeiterin der **Hilfswerk Steiermark GmbH - Mobile Dienste Fürstenfeld,** wird diese Beratungstätigkeit übernehmen und weiterführen.

Unsere kostenlose professionelle Pflegeberatung soll weiterhin vorrangig der Prävention, Bewältigung und Rehabilitation von Pflegebedürftigkeit für ältere Menschen im Bezirk Fürstenfeld dienen.

PDL Erika Wagner

Haben Sie Anfragen
brauchen Sie Information oder einen Termin für ein persönliches Beratungsgespräch?
Unser Büro erreichen Sie täglich von Mo - Fr: 8:00 bis 12:00

Mobile Dienste Fürstenfeld
Bahnhofstraße 13a - 8280 Fürstenfeld
Tel.: 03382-55268

Hilfswerk Steiermark GmbH – Mobile Dienste

Im Gedenken an Pfarrer Konsistorialrat Vinzenz Ehmann

Am 14. Jänner 2012 verstarb unser Pfarrer Konsistorialrat Vinzenz Ehmann zwei Tage nach Vollendung seines 90sten Lebensjahres.
Geboren in der Pfarre St. Johann im Saggautal besuchte er nach der Volksschule das fürstbischöfliche Gymnasium in Graz. Nach der Matura wurde er zum Kriegsdienst einberufen, kehrte erst am 4. Oktober 1947 aus der russischen Kriegsgefangenschaft heim, studierte Theologie in Graz und wurde am 8. Juli 1951 zum Priester geweiht. Seine erste Kaplansstelle war Gamlitz (1952 – 1955). Nach dem Kaplansdienst in Ilz (1955 – 1960) wurde er am 16. Februar 1960 Pfarrer von Ottendorf, was er bis zu seiner Erkrankung am 14. Februar 2008 blieb.

Pfarrer Vinzenz Ehmann lebte und wirkte mit Leib und Seele für seine Pfarre und deren Bewohnerinnen und Bewohner. - Für die besonderen Leistungen um die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Ottendorf wurde ihm 1990 der Ehrenring in Gold von der Gemeinde Ottendorf a. d. R. verliehen. Diesen trug er zu allen festlichen Anlässen.

Die große Beliebtheit von Pfarrer Vinzenz Ehmann konnte man auch bei seiner Verabschiedung anlässlich seines Ablebens erkennen. Zum Beten (Wachten) am Dienstag, 17. Jänner 2012, war sogar Bischof Johann Weber in unsere Pfarrkirche gekommen. Zum Requiem am Mittwoch, 18. Jänner 2012 um 19 Uhr, welches Dechant Mag. Alois Kowald leitete und das von Priestern des Dekanates Gleisdorf, von Dechant Peter Rosenberger und dem Hauptpfarrer von Riegersburg konzelebriert wurde, war die Ottendorfer Bevölkerung sehr zahlreich erschienen.

Der Kulturkreis umrahmte musikalisch den Gottesdienst. Nach den Ansprachen von Dechant Mag. Alois Kowald in der Predigt, dem geschäftsführenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates Engelbert Lafer und dem Obmann des Österreichischen Kameradschaftsbundes Manfred Schaller wurde der Sarg mit der sterblichen Hülle unseres Herrn Pfarrers Vinzenz Ehmann zum Kriegerdenkmal gebracht.

Nach dem Lied „Ich hatt' einen Kameraden" wurde der Sarg unter Voranschreitung der Vereine und der Trachtenmusikkapelle im Klang seiner geliebten Kirchenglocken von einer großen Menschenschar mit Fackellicht bis zum Ortsende begleitet. Dort konnte noch jeder „persönlich" von unserem Pfarrer Abschied nehmen. Anschließend wurde er in seine Heimatpfarre Oberhaag überstellt, wo er bis Freitag, 20. Jänner 2012, aufgebahrt war.

Den Begräbnisgottesdienst am Freitag, dem 20. Jänner 2012, zu dem 36 Priesterkollegen, 1 Diakon und 5 geistliche Schwestern gekommen waren, leitete unser Diözesanbischof Dr. Egon Kapellari, der in seiner Ansprache Pfarrer Vinzenz Ehmann als einen der am längsten dienenden Priester in der Diözese bezeichnete, der mit viel Bildungswillen und offen für Neues war.

Er war ein stilles Licht in der Diözese. Für die Pfarre Remsnik (Slowenien), in deren Kirche in St. Pongratzen die alten Glocken von Ottendorf sind, bedankte sich Kanonikus Mirko Krasovec. Er lobte Pfarrer Ehmann als einen Priester, der schon lange vor der Grenzöffnung für die Nachbarn offen war, der ein Leben ohne Grenzen gelebt und stets den Dialog und das Miteinander gepflegt hat.

Der PGR Vorsitzende von Oberhaag Vinzenz Ehmann (Neffe des verstorbenen Pfarrers) hob den Familienmenschen, der stets Wegbegleiter für seine Angehörigen war, hervor. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor Oberhaag umrahmt.

Der Kondukt zum Friedhof wurde von Mitgliedern der Trachtenmusikkapelle Ottendorf und Oberhaag angeführt, gefolgt von den Freiwilligen Feuerwehren Ottendorf, Oberhaag und Lateindorf und den Ortsgruppen des Österreichischen Kameradschaftsbundes Ottendorf und Oberhaag so wie den Priestern und Ordensfrauen. Dem Sarg folgten die Verwandten und zahlreiche Trauergäste (ca. 400) aus Oberhaag und Ottendorf mit ihren Bürgermeistern. Die Einsegnung am Familiengrab nahm Diözesanvisitator Kanonikus Mag. Franz Neumüller vor.

Wir sind uns sicher, dass unser Herr Pfarrer Vinzenz Ehmann seine Verabschiedung „miterlebt" hat und dass er an den vielen dankbaren Menschen seine große Freude hatte.

Der Herr lasse unseren verstorbenen Herrn Pfarrer Konsistorialrat Vinzenz Ehmann teilhaben an seiner Herrlichkeit! *Maria Schanes*

Dankgottesdienst am 9. November 2008

Tiersegnung beim Antonitag

Kirchweihsonntag mit Bischof Johann Weber

Folge Nr. 29 der Serie: Wegkreuze, Marterln, Bildstöcke und Kapellen in unserer Gemeinde

Diesmal führt mich der Weg über den Weinberg. Bei der Laferkapelle mache ich kurz halt und denke an unseren Verstorbenen Pfarrer Vinzenz Ehmann, der diese Kapelle im August 2007 den Hl. Antonius von Padua geweiht hat. Darüber gab es bereits einen Bericht in der Gemeindezeitung vom September 2007.

So begebe ich mich zu meinem neuen Ziel nach Walkersdorf zum Wegkreuz der Familie Stampfl. Die Vorbesitzer Familie Mild pflegten schon immer dieses Kreuz, so die Aussage von Maria Orthofer. Mehrmals wurde dieses Kreuz von rasenden Autofahrern umgefahren. Dies nahm die Familie Stampfl zum Anlass dieses Kreuz einige Meter von der Straße, die nach Riegersburg geht, neu Aufzurichten. Am Pfingstmontag, den 31. Mai 2004 wurde dieses Kreuz von Dechant Peter Rosenberger und Kaplan Pater Josef geweiht. Anschließend gab es eine Prozession zur Dorfkapelle Walkersdorf, wo auch Frau Landeshauptmann Klasnik zur Kapellenweihe anwesend war. Der Familie Stampfl ein inniges Vergelts´ Gott für die Erhaltung dieses Glaubenszeichen.

Allen Lesern viel Freude mit dem Frühlingsbeginn und ein gesegnetes Osterfest Manfred Schaller

Pfarrgemeinderatswahl

Lebendige Pfarre: Erstkommunikanten bei ihrer Vorstellung

Die Pfarrgemeinderatswahl 2012 ist mittlerweile Geschichte. Man darf auf die Ottendorfer Pfarrbevölkerung stolz sein. 57 % haben von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht. Das ist die höchste Wahlbeteiligung im Pfarrverband, steiermarkweit hat sie nur 22% betragen. Ein herzliches Vergelt's Gott möchte ich auch jenen sagen, die mit Ende dieser Periode aus diesem Gremium ausgeschieden sind. DI Karl Orthofer, Erna Wendler, Mag. Gudrun Schmied-Kern, Ingrid Fritz, Monika Janosch, Patrick Schaller und Wolfgang Schwarz gehören nicht mehr dem neuen Pfarrgemeinderat an. Sie alle haben auch dazu beigetragen, dass die Pfarre Ottendorf eine lebendige Pfarre ist. Zu den verbleibenden Pfarrgemeinderäten Erika Niess, Rosemarie Deimel, Herbert Lorenser und meiner Person wurden in dieses Gremium Sabine Bauer, Anita Maierhofer, Edith Almer und Alfred Trücher neu hineingewählt. Kooptiert wurden Dir. Maria Schanes und Dipl.-Päd. Josefa Egger. Auf den neuen Pfarrgemeinderat warten einige Herausforderungen: Die völlig veraltete Kirchenheizung muss erneuert werden. Wasser- und Stromanschluss sind notwendig. Wie es mit dem Pfarrheim weitergeht, ist noch völlig offen. Aufgaben, die für eine so kleine Pfarre wie Ottendorf mit enormen Anstrengungen verbunden sind. Der Erlös aus dem Verkauf des Pfarrhofes reicht nicht aus, diese Vorhaben ohne zusätzliche finanzielle Mittel zu verwirklichen. Eines muss uns auch bewusst sein: Die Anzahl der Kirchenbeitragszahler wird auch in Zukunft abnehmen, der Kirchenbesuch wird zurückgehen, die Pfarrverbände werden noch größer werden und die Priester noch weniger als Seelsorger tätig sein können. Ich bin trotzdem überzeugt, dass wir durch unseren Zusammenhalt, durch den persönlichen Einsatz der Pfarrbevölkerung doch vieles schaffen werden und so eine lebendige Pfarre bleiben. Die Aktivitäten der Eltern-Kindgruppe, der Firmhelfer mit ihren Firmlingen, der Religionslehrerin Dipl.-Päd. Josefa Egger und der Tischmütter mit den Erstkommunikanten und besonders der Katholischen Frauenbewegung stimmen mich positiv. Die Pfarrgemeinderatswahl 2012 lief unter dem Motto „**Gut, dass es die Pfarre gibt**“. Wenn wir diesen Leitspruch auch in den nächsten Jahren vor Augen haben, mache ich mir um die Pfarre Ottendorf auch in Zukunft keine Sorgen. Natürlich nur mit eurer Mithilfe.

Engelbert Lafer

Benefiz – Suppenessen

Am 25. März 2012 lud die katholische Frauenbewegung Ottendorf zum Benefiz – Suppenessen in das Pfarrheim ein. Viele Gäste folgten der Einladung und labten sich an den schmackhaft zubereiteten Suppen. Dabei ergaben sich auch so manch interessante Gespräche.

Der Spendenerlös kommt der Aktion „Familienfasttag“ der katholischen Frauenbewegung zugute. Es werden damit Frauen in Indien, Nicaragua und in den Philippinen unterstützt, um Zugang zu Bildung zu erhalten und zu einem eigenen Einkommen zu gelangen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für Ihre Spenden!

Maria Schanes

*Allen Helferinnen und Suppenköchinnen ein aufrichtiges **Danke.***

KUNTERBUNTER KINDERGARTEN

KINDERGARTEN DER GEMEINDE OTTENDORF

Landart - Kunst in der Natur - mit der Natur!

Das ist das Thema unseres Kunstprojektes in diesem Jahr. Veränderungen in der Natur wahrnehmen, erleben und selbst gestalten, ist eines unserer Bildungsziele. Wald, Garten. Erde, Steine, Bäume, Gras……..mit allen Sinnen, dem ganzen Körper erfahren. Begeisterung und Bewegungsfreude wecken, Sicherheit gewinnen, Wissen vermitteln, Neugier befriedigen und Kreativität fördern beim Arbeiten mit natürlichen Materialien.
Das Projekt wird mit einer Vernissage abgeschlossen.

Der Kindergarten Ottendorf wünscht ein frohes Osterfest!

Sommerkindergarten

Wie bereits in den vergangenen Jahren wird die Gemeinde Ottendorf an der Rittschein auch in diesem Jahr wieder allen Eltern als Service anbieten, den **Kindergarten Ottendorf von Ferienbeginn bis zum 03.08.2012 offen zu halten.** Für den Kindergartenbesuch im Sommer werden **sozial gestaffelte Elternbeiträge,** abhängig vom monatlichen Familiennettoeinkommen laut der vom Land Steiermark vorgegebenen Tabellen eingehoben. Dieses Betreuungsangebot kann für Kinder im Alter von 18 Monaten bis zehn Jahren (Volksschulkinder) in Anspruch genommen werden. Anmeldungen bis spätestens 13. April 2012 im Gemeindeamt Ottendorf (Tel. 03114/2507).

Bald kommt der Frühling Alltag mit allen Sinnen leben!

Wir konnten es nicht erwarten, bis bei uns im Garten und auf der Wiese die ersten Blumen blühen: Meine Tageskinder pflanzten Stiefmütterchen und Ruckerln in die Blumenkisten! Konzentriert und mit Sorgfalt haben sie die Pflanzen aus den Plastiktöpfen genommen und in die vorbereitete Erde eingesetzt. Bei der täglichen Pflege muss ich nur darauf achten, dass die Blumen nicht zu viel Wasser bekommen. Rot, gelb, orange, weiß und rosa - so leuchten sie nun in der Sonne und wir freuen uns auf die nächsten warmen Tage! - Nach der Arbeit haben wir unseren Geschmackssinn mit einem Apfelstrudel verwöhnt!

Ernestine Brodtrager, Tagesmutter

Der Hase kommt! Seid alle still,
ihr Kinder, haltet Ruh'!
Weil er euch überraschen will,
macht eure Augen zu!

Er hüpft zum Neste in der Nacht,
springt fort im schnellen Lauf.
Was hat er Schönes mitgebracht?
Macht eure Augen auf!
Hedwig Diestel

Die Tagesmütter Margit Bauer, Erni Brodtrager und Britte Troger wünschen frohe Ostern!

Nachmittagsbetreuung der VS Ottendorf!

Die monatlichen Elternbeiträge sind wie folgt gestaffelt:

1 Nachmittag/Woche 50 Euro
2 Nachmittage/Woche 60 Euro
3 Nachmittage/Woche 70 Euro
4 Nachmittage/Woche 80 Euro
5 Nachmittage/Woche 90 Euro

Die Kosten für das Mittagessen betragen
3,50 Euro pro Portion.

In der WIKI-Nachmittagsbetreuung werden die Kinder von Monika Janosch liebevoll betreut.

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag von 11:30 – 17:00 Uhr

Sollten Sie noch einen Betreuungsplatz für Ihr Kind benötigen, melden Sie sich unter der Telefonnummer 03114/2410 oder schauen Sie einfach einmal an einem Nachmittag vorbei.

Veranstaltungskalender

Homepage - Veranstaltungen

Um Terminkollisionen bei Veranstaltungen zu vermeiden, ersuchen wir um rechtzeitige Bekanntgabe der Veranstaltungstermine, damit diese auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden können. Die Termine sowie Textmaterial sollten generell per E-Mail an gde@ottendorf.gv.at übermittelt werden. Wenn keine technische Möglichkeit besteht, die Termine per E-Mail zu senden, können diese auch telefonisch oder persönlich im Gemeindeamt bekannt gegeben werden.

April

Samstag, 07.04.2012, Karsamstag
7 Uhr Feuerweihe am Kirchplatz
Sonntag, 08.04.2012, Ostersonntag
Samstag, 21.04.2012 und Sonntag, 22.04.2012, Konzert „Land der Berge“ der Trachtenmusikkapelle Ottendorf im VeranstaltungsZentrum Ottendorf. Samstag ab 20 Uhr, Sonntag ab 18 Uhr

Mai

Sonntag, 06.05.2012, Florianitag und Grillfest
der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf im Feuerwehrhaus.
Dienstag, 15.05.2012, Blutspendeaktion
des Roten Kreuzes von 16 – 19 Uhr im Turnsaal Ottendorf (bei Volksschule)
Sonntag, 27.05.2012, Grillfest (Pfingstsonntag)
der Jägerschaft der Gemeinde Ottendorf beim Obsthof Wunderl in Ziegenberg ab 10 Uhr.

Juni

Donnerstag, 07.06.2012, Grillfest (Fronleichnam)
des Sparvereines Seidnitzer ab 10 Uhr beim Buschenschank Seidnitzer in Ottendorf.
Freitag, 08.06.2012 und Samstag, 09.06.2012, Jubiläumskonzert 25 Jahre Kulturkreis Ottendorf jeweils um 20 Uhr im VeranstaltungsZentrum Ottendorf.
Sonntag, 10.06.2012, Grillfest (Vatertag)
des Sparvereines Reblaus im Buschenschank Freissmuth in Ziegenberg ab 10 Uhr.
Sonntag, 17.06.2012, Kinder- und Familienfest mit Frühschoppen des Sportvereines Ottendorf. Spiel & Spaß-Attraktionen für Kinder und Erwachsene ab 10 Uhr auf dem Sportplatz. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung am 24. Juni 2012 statt.
Samstag, 23.06.2012, Kammermusikfestival „Philharmonische Klänge“ Abschlusskonzert des Kammermusikfestivals „Philharmonische Klänge“ um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche Ottendorf.
Samstag, 30.06.2012, Asphalt - Straßenturnier des Hobby-ESV Ziegenberg am Ziegenbergweg ab 7 Uhr.

Juli

Sonntag, 01.07.2012, Grillfest
des Hobby-ESV Ziegenberg auf der Eisanlage in Ziegenberg ab 10 Uhr.

August

Sonntag, 05.08.201, Dorffest
des ESV Walkersdorf ab 10 Uhr auf der Eisanlage Walkerdorf
Sonntag, 19.08.2012, Pfarrfest
Um 9 Uhr Festgottesdienst mit der Trachtenmusikkapelle Ottendorf und anschließend gemütliches Beisammensein im VeranstaltungsZentrum Ottendorf.
Donnerstag, 23.08.2012 bis Samstag, 25.08.2012, Körperschaftsturnier des ESV Walkersdorf auf der Eisanlage Walkersdorf
Sonntag, 26.08.2012, Oldtimerparty
des Oldtimerclubs Schweinz auf der Eisanlage Schweinz ab 10:30 Uhr.

September

Samstag, 15.09.2012, Herbstfest mit Musikertreffen
der Trachtenmusikkapelle Ottendorf im Veranstaltungs-Zentrum Ottendorf. Musik: Die Lafnitztaler
Sonntag, 16.09.2012, Frühschoppen mit Musiker-Motorrad-Treffen die Trachtenmusikkapelle ladet zum 1. Musiker-Motorrad Frühschoppen ins Veranstaltungs-Zentrum Ottendorf. Mit Gastkapelle St. Georgen im Attergau
Sonntag, 30.09.2012, 25 Jahre Kulturkreis Ottendorf - Festkonzert mit Singkreis Ligist um 17 Uhr im VeranstaltungsZentrum Ottendorf.

Oktober

Sonntag, 07.10.2012, Erntedankfest
Um 8.30 Uhr Dankgottesdienst mit musikalischer Messgestaltung durch den Kulturkreis Ottendorf in der Pfarrkirche Ottendorf.

November

Donnerstag, 01.11.2012, Heldenehrung ÖKB
mit der Trachtenmusikkapelle Ottendorf, 14 Uhr Kriegerdenkmal Ottendorf, 19 Uhr Kriegerdenkmal Walkersdorf

Sonntag, 25.11.2012, Kammermusikkonzert
der Trachtenmusikkapelle Ottendorf um 17 Uhr in der Pfarrkirche Ottendorf.

Dezember

Sonntag, 16.12.2012, Adventkonzert
des Kulturkreises Ottendorf um 17 Uhr in die Pfarrkirche Ottendorf (Weihnachtsgeschichte von Heinrich Schütz)

Montag, 24.12.2012, Heiliger Abend
ab 21.15 Uhr Glockengeläute, Turmblasen und Christmette in der Pfarrkirche Ottendorf

TOP-Aktuell unter **www.ottendorf.com**

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im II. Quartal 2012

April

01. April	Dr. Dinges
07. – 09. April	Dr. Stock
14. – 15. April	Dr. Ernst
21. – 22. April	Dr. Hasenburger
28. – 29. April	Dr. Kaufmann
30. April, 19-7 Uhr	Dr. Zechner

Mai

01. Mai	Dr. Zechner
05. – 06. Mai	Dr. Musger
12. – 13. Mai	Dr. Dinges
16. Mai, 19-7 Uhr	Dr. Stock
17. Mai	Dr. Stock
19. – 20. Mai	Dr. Hasenburger
26. – 27. Mai	Dr. Musger
28. Mai	Dr. Zechner

Juni

02. – 03. Juni	Dr. Ernst
06. Juni, 19-7 Uhr	Dr. Zechner
07. Juni	Dr. Zechner
09. – 10 Juni	Dr. Hasenburger
16. – 17. Juni	Dr. Kaufmann
23. – 24. Juni	Dr. Dinges
30. Juni	Dr. Musger

URLAUBE

Dr. Dinges
vom 08.06. bis 16.06.2012
und 16.07. bis 04.08.2012

Dr. Hasenburger
vom 20.08. bis 02.09.2012

Dr. Kaufmann
vom 09.07. bis 22.07.2012

Dr. Zechner
vom 07.06. bis 20.06.2012 und
10.07. bis 31.07.2012

Dr. Rosa Maria Ernst
Ottendorf a.d.R. 03114/20 844
Dr. Dorothea Stock,
Markt Hartmannsdorf 03114/2091
Dr. Erhard Dinges,
Markt Hartmannsdorf 03114/2644
Dr. Peter Zechner
Großwilfersdorf 03385/8120
Dr. Martin Musger, Ilz 03385/245 45
Dr. Wolfgang Hasenburger, Ilz 03385/8130
Dr. Markus Kaufmann
Großsteinbach 03386/23386

nur für dringende Fälle von Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr früh:
Feiertagsdienst: Beginn am Vorabend 19 Uhr – Ende nach dem Feiertag 7 Uhr.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Da die „Ottendorfer Gemeindeinformationen“ nicht mehr quartalsmäßig erscheint, sondern auf drei Ausgaben pro Jahr reduziert wurde, liegt der ärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst im Vorraum des Gemeindeamtes zur freien Entnahme auf. Den Ärztenotdienst finden Sie weiters an unserer Amtstafel sowie auf unserer Homepage unter www.ottendorf.com

Schon wieder den **Ärztenotdienst** verlegt? Unter **www.ottendorf.com**

SCHULISCH
betrachtet

„INTERNETtes“

Downloaden, uploaden, surfen, googeln, …
… wer hätte vor gut 30 Jahren einmal gedacht, dass wir mit dem Internet ein so fantastisches wie gefährliches Kommunikations- und Informationsmedium in die Hände bekommen werden?! Begriffe, die vor Jahrzehnten noch nicht einmal existierten, sind aus dem aktuellen Sprachgebrauch nicht mehr wegzudenken. Die junge Generation verwendet sie in einer Selbstverständlichkeit, die ältere Generationen nur staunen lässt. Erklärten früher die (Groß-)Eltern den Kindern die Welt, so erklären heute nicht selten die (Enkel-)Kinder ihren (Groß-)Eltern die „Internet-Welt“.
Laut STATISTIK AUSTRIA verfügen derzeit bereits drei von vier Haushalten in Österreich über einen Internetzugang. Die schnelle Verfügbarkeit von Informationen wird immer wichtiger und selbstverständlicher.
Aus diesem Grund präsentiert sich nun auch die Volksschule Ottendorf seit 7. März 2012 in völlig neuem Design auf ihrer Homepage:

www.vs-ottendorf.at

Besuchen Sie unsere Homepage regelmäßig und erfahren Sie mehr über unsere Philosophie, unsere Aktivitäten und zukünftige Vorhaben!

Über Reaktionen, Anfragen, Meinungen per E-Mail würde ich mich sehr freuen!

Ihre
Ulrike Hofer-Turek

Volksschule Ottendorf a. d. Rittschein
Die Schule mit Pfiff!

605131 Volksschule Ottendorf/Rittschein
Die Jenaplan-Schule mit Pfiff!
8312 Ottendorf/R. 5 · Tel. 03114/2410-0 · Fax 03114/2410-70 · www.vs-ottendorf.at E-Mail: vs.ottendorf@aon.at

A Cool School Goes Internet

www.vs-ottendorf.at

Gestaltung: Studio Bendl OG (www.studiobendl.com)
Webmaster: Ulrike Hofer-Turek; VDir.

Ab jetzt können Sie unsere Unterrichtsarbeit über das Internet verfolgen!
Die Inhalte werden ständig aktualisiert.
Dazu hier ein paar Hinweise zu den Inhalten der einzelnen Ordner:

Schule
Schulhaus/Team/Schulkinder/Nachmittagsbetreuung/ Elternverein/Busdamen
Unterrichtskonzept Jenaplan
Aktuelles/Der Jenaplan an der VS Ottendorf/R./Allgemeines zum Jenaplan/Jahresschwerpunkt-Themen
Aktivitäten
Hier finden Sie alle Fotos zu unseren Veranstaltungen!
Termine
Dieser Bereich hilft Ihnen zu planen. Die Termine werden ständig aktualisiert.
Downloads
Hier finden Sie die verschiedensten Informationen zum Downloaden und Ausdrucken.
Links/Sponsoren
Hier finden Sie weitere interessante Internetadressen und Hinweise zu unseren Sponsoren!

Viel Spaß beim Schmökern!

605131 Volksschule Ottendorf/Rittschein
Die Jenaplan-Schule mit Pfiff!
8312 Ottendorf/R. 5 · Tel. 03114/2410-0 · Fax 03114/2410-70 · www.vs-ottendorf.at E-Mail: vs.ottendorf@aon.at

Ein Artenschutzprojekt zum JAHR DER FLEDERMAUS: Wochenstubenkiste gegen die „Rote Liste“

Unter der Leitung von Herrn Bernd Freitag vom Artenschutz Fledermaus Steiermark startete die VS Ottendorf/R. gemeinsam mit der Jägerschaft und der Natur- und Bergwacht und der Gemeinde Ottendorf/R. ein Artenschutzprojekt unter dem Titel „Wochenstubenkiste gegen die Rote Liste“ zur Rettung der vom Aussterben bedrohten Fledermäuse. Handwerklich interessierte Mamas, Papas, Omas, Opas, Patenonkel und große Geschwister waren zur Stelle, als es darum ging, gemeinsam mit den Kindern Wochenstubenkisten zusammenzuschrauben. Auch unsere Bus-Damen folgten unserer Einladung!

*Am **13. April 2012,** dem großen **Aktionstag,** werden die Wochenstuben im Bereich des **Natur- und Lehrpfades** Ottendorf/R. an Bäumen angebracht. **Treffpunkt Schulhof 8:30!***

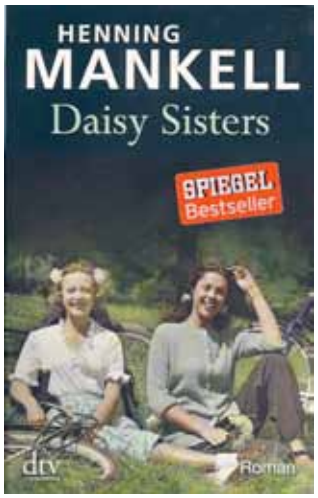
Bücherei Ottendorf

Fröhliche Ostern!

Endlich ist der Frühling da und die kommenden Osterfeiertage werden wohl von jedem sehnsüchtig erwartet. Die einen fahren in die Ferien, die anderen wollen einfach nur gemütlich daheim ausspannen. In beiden Fällen sind Bücher als Wegbegleiter und Zeitvertreiber willkommen.

Neu im Bücherregal:

„Das Labyrinth der Wörter“ von Marie-Sabine Roger (wurde mit Gerard Depardieu verfilmt): Germain Chaze ist eine Seele von Mensch, nur leider nicht der Schlaueste. Als er im Park Margueritte kennen lernt, wird sein Leben auf den Kopf gestellt. Denn die feinsinnige alte Dame beschließt, ihn für die Welt der Bücher zu gewinnen. Eine ungewöhnliche und zauberhafte Geschichte über zwei Menschen.



„Daisy Sisters“ von Henning Mankell: Die „Daisy Sisters“ Elna und Vivi sind beide siebzehn, als sie sich im Sommer 1041 zu einer gemeinsamen Radtour an die norwegische Grenze verabreden. Sie träumen von Freiheit und Unabhängigkeit und davon, aus der sozialen Enge ihres Alltags auszubrechen und etwas aus ihrem Leben zu machen. Doch vor allem Elnas hochfliegende Pläne werden vom Schicksal ein ums andere Mal durchkreuzt.

Hier hat der sonst als Krimiautor bekannte Mankell Tiefgründigkeit und Unterhaltung meisterhaft verbunden.

Öffnungszeiten der Bücherei:
Montags 18.00 – 19.00 Uhr, Mittwochs 9.30 – 10.30 Uhr

Familienschitag
am Kreischberg

Super Pistenverhältnisse und ein herrliches Wetter – somit stand einem tollen Familienschitag am Kreischberg nichts mehr im Weg. Rund 90 Schi- und Snowboard-Begeisterte, darunter viele Kinder, nahmen am diesjährigen Familien-Schitag der Gesunden Gemeinde teil und hatten viel Spaß auf den top präparierten Pisten.
Danke an alle Mitwirkenden und ein Danke für die Pünktlichkeit bei der An- und Heimreise.

Für die Gesunde Gemeinde
Ewald Deimel

Stellenausschreibung Ferialpraktikantinnen und Ferialpraktikanten

Die Gemeinde Ottendorf an der Rittschein sucht für die **Sommerferien 2012** Ferialpraktikant/innen. Je nach Bedarf erfolgt die Beschäftigung im Innendienst oder im Außendienst.

Schriftliche Bewerbungen sind mit Lebenslauf bis **spätestens 30.04.2012** im Gemeindeamt Ottendorf abzugeben.

Zum Geburtstag!

Johanna Binder, Ottendorf, zum 80. Geburtstag

Josef Unger, Ziegenberg, zum 80. Geburtstag

Theresia Schwarz, Ziegenberg, zum 80. Geburtstag

Alois Papst, Ziegenberg, zum 80. Geburtstag

Johann Krems, Walkersdorf, zum 85. Geburtstag

Herzlich willkommen!

Als Familienreferent der Gemeinde Ottendorf überbrachte Vizebürgermeister Ewald Deimel, unterstützt durch GR Hermann Manhart, „Willkommens-Gutscheine“ und die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde an unsere jüngsten GemeindebürgerInnen.

Selina Karner

Sophia Lammer

Finn Nagl